

**HANDEL,  
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

**6**

**Reihe 7.1**

**Übernachtungen  
in Beherbergungsstätten**

**Oktober 1978**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2060710 – 78110

## Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten .....	4
Beherbergungsstatistik, Übernachtungen in Beherbergungsstätten Oktober 1978 .....	6
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern .....	8
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte .....	9
Mineral- u. Moorbäder .....	9
Heilklimatische Kurorte .....	10
Kneippkurorte .....	10
Heilbäder zusammen .....	11
Seebäder .....	11
Luftkurorte .....	12
Erholungsorte .....	12
Sonstige Berichtsgemeinden .....	13
Gemeindegruppen insgesamt .....	13
3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels .....	14
Hotels garnis .....	14
Gasthöfe .....	14
Fremdenheime und Pensionen .....	14
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	15
Erholungs- und Ferienheime .....	15
Heilstätten und Sanatorien .....	15
Ferienhäuser und Ferienwohnungen .....	15
4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels .....	16
Hotels garnis .....	17
Gasthöfe .....	18
Fremdenheime und Pensionen .....	19
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	20
Betriebsarten insgesamt .....	21
5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden .....	22
6 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern .....	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.



### Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll
- + oder - = aus technischen Gründen werden in den Tabellen 2, 3 und 4 nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor
- \*\* = Veränderungsrate 100 % oder mehr

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" enthält die Fachserie 6, Reihe 7.4.

Jährliche Angaben über "Urlaubs- und Erholungsreisen" werden in der Fachserie 6, Reihe 7.3 nachgewiesen.

Erschienen im Februar 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,50

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen  
in Beherbergungsstätten

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I, Nr. 2, S. 6). Sie wird in höchstens 3 000 Gemeinden durchgeführt, in denen der Fremdenverkehr - besondere Bedeutung hat. Erfasst werden monatlich Ankünfte, Übernachtungen und bei Auslandsgästen das Herkunftsland (ständiger Wohnsitz), jährlich zum 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Beherbergungsbetrieben und sonstigen Unterkunftsstätten, in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird. Hierzu zählen die Betriebe des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe sowie Fremdenheime und Pensionen), Erholungs- und Ferienheime, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäuser und Ferienwohnungen sowie Privatquartiere, ferner auch Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden von den Statistischen Landesämtern erhoben, die ihre Länderergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiterleiten. Z.Z. erstreckt sich die Erfassung auf Gemeinden mit (im allgemeinen) jährlich mindestens 5 000 Gästeübernachtungen. In diesen Gemeinden sind jeweils alle Beherbergungsstätten meldepflichtig. Wegen besonderer Erfassungsschwierigkeiten bleiben jedoch Privatquartiere in Großstädten unberücksichtigt.

Um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse weitgehend zu sichern, soll der Berichtskreis 5 Jahre konstant gehalten werden. In Ausnahmefällen sind jedoch - insbesondere aufgrund von Gebietsneugliederungen im Zuge der Kommunalreformen - zwischenzeitliche Änderungen des (regional abgegrenzten) Erhebungsumfangs möglich.

Ergebnisdarstellung

Das Bundesergebnis wird aus den Länderergebnissen überwiegend maschinell erstellt. Außer für Bundesländer, ausgewählte Berichtsgemeinden und - im Ausländerreiseverkehr - für Herkunftsländer ist ein Ergebnismachweis auch für Gemeindeguppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen vorgesehen. Von wenigen Ausnahmen abgesehen werden in allen Gliederungen, die außerdem teilweise miteinander kombiniert sind, nicht nur die Grunddaten sowie die daraus abgeleiteten Werte der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste und der Bettenausnutzung dargestellt, sondern auch Zeitvergleiche durchgeführt. Hierbei sind grundsätzlich verschiedene Betrachtungsweisen zu unterscheiden. Bei einem Stichtagsvergleich werden jeweilige Ergebnissummen miteinander verglichen; die errechneten Veränderungsdaten geben die Entwicklung wider, sind gleichzeitig aber auch durch Berichtskreisfluktuationen und Änderungen der Strukturmerkmale beeinflusst. Um dagegen die Entwicklung isoliert sichtbar zu machen, wäre es erforderlich, diese Einflußfaktoren auszuschalten, indem Umfang und Struktur der Berichtskreise für die Vergleichszeiträume einander angepaßt werden. Ein derartiger paariger Vergleich ist aber nur in Ausnahmefällen möglich. Einerseits liegen für in die Berichterstattung aufgenommene Gemeinden nicht immer Vorjahresdaten in der benötigten Untergliederung vor, andererseits wäre der erforderliche Arbeitsaufwand unverhältnismäßig groß. Paarige Vergleiche werden deshalb z.Z. nur für Länderergebnisse durchgeführt. Veränderungsdaten der Summen in den Tabellen 1, 2 und 4 können deshalb voneinander abweichen.

Begriffserläuterungen

Ankünfte

Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen

Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

### Aufenthaltsdauer

Der rechnerische Wert  $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$  stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten dar; er kann, z.B. in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

### Bettenausnutzung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. (Die Übernachtungsmöglichkeiten werden als Produkt "Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage des Berichtszeitraums" ermittelt). Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzlich angebotene Betten belegt werden.

### Gemeindeguppe

Zusammenfassung von Gemeinden aufgrund bestimmter qualitativer und quantitativer Merkmale. Qualitative Merkmale sind die Prädikate "Heilbad (Mineral- und Moorbad, Heilklima-

tischer Kurort, Kneippkurort)", "Luftkurort" und "(staatlich anerkannter) Erholungsort". Quantitative Merkmale dienen der Klassifizierung nichtprädikatisierter Gemeinden, und zwar werden unterschieden "Großstädte (100 000 Einwohner und mehr)", "sonstiger Erholungsort (durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr)" und "Sonstige Berichtsgemeinde". Ergebnisse für staatlich anerkannte und sonstige Erholungsorte werden zusammengefaßt.

### Betriebsarten

Wegen der Unterscheidung der Betriebsarten siehe auch "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Beherbergungsstatistik)". Angaben für Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze werden nicht mit den übrigen Ergebnissen zusammengefaßt, sondern getrennt dargestellt.

### Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität) der Gäste, maßgebend.

## Beherbergungsstatistik

### Übernachtungen in Beherbergungsstätten Oktober 1978

### Vorbemerkung

Zum 1. Januar und 1. April 1978 sind in einigen Bundesländern wiederum Berichtskreisfluktuationen aufgetreten (siehe hierzu ausführlich Fachserie 6, Reihe 7.2, "Beherbergungskapazität am 1.4.1978"); darüber hinaus haben sich in verschiedenen Fällen Wechsel in der Gemeindeguppenzugehörigkeit ergeben. Wie eingangs ausgeführt, können diese Einflüsse bei der Berechnung von Veränderungsraten - außer in der Ergebnisgliederung nach Bundesländern (jedoch z.Z. nicht für Bayern) - nicht ausgeschaltet werden. Aussagen über die

Entwicklung innerhalb der Betriebsarten und der Herkunftsländer im Ausländerreiseverkehr sind hierdurch zwar kaum beeinträchtigt. In der Ergebnisgliederung nach Gemeindeguppen ( u n d Betriebsarten) ist jedoch mit Abweichungen gegenüber Veränderungsraten zu rechnen, die erst nach einer Anpassung der Vorjahresergebnisse an die Situation der Berichtszeit zu ermitteln wären. Anhaltspunkte für die Größenordnung dieser Abweichungen geben die im Rahmen der Kapazitätsberichterstattung zum 1. April 1978 durchgeführten Vergleichsrechnungen (Fachserie 6, Reihe 7.1 - April 1978; siehe aber auch "Inlandsreiseverkehr im Sommerhalbjahr 1978" in WiSta 2/79).

## Ergebnisse

Im Oktober 1978 wurden von den Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren (ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze) der rd. 2 400 Berichtsgemeinden insgesamt 17,8 Mill. Gästeübernachtungen gemeldet, das sind

3 % mehr als im Vorjahresmonat. Auf Inlands-gäste entfielen 16,2 Mill. Übernachtungen (+ 3 % gegenüber Oktober 1977), auf Auslands-gäste 1,6 Mill. (+ 5 %). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer aller Gäste in Beherbergungsstätten betrug im Oktober 3,7 Tage, die Auslastung der verfügbaren Bettenkapazität lag bei 29,4 %.

Herkunft	Ankünfte		Übernachtungen				
	Oktober 1978	Jan. - Okt. 1978	Oktober 1978	Veränderung gegenüber Oktober 1977	Jan. - Okt. 1978	Veränderung gegenüber Jan. - Okt. 1977	
	1 000		%		1 000		%
Insgesamt ...	4 780,4	45 371,5	17 839,7	+ 3,1	218 328,4	+ 2,2	
davon:							
Inländer ..	4 066,1	37 526,2	16 240,9	+ 2,9	200 360,0	+ 2,0	
Ausländer .	714,3	7 845,3	1 598,9	+ 4,8	17 968,4	+ 4,6	

Von den Flächenländern meldeten das Saarland (+ 9 %), Bayern (+ 7 %), Baden-Württemberg und Hessen (jeweils + 4 %), Nordrhein-Westfalen (+ 3 %) sowie Rheinland-Pfalz (+ 2 %) mehr Übernachtungen als im Oktober 1977. In Niedersachsen wurde das Ergebnis des Vorjahresmonats

nur knapp über-, in Schleswig-Holstein (- 8 %) deutlich unterschritten. Vergleichsweise weniger Übernachtungen wurden auch in Berlin (- 3 %) und Bremen (- 4 %) gezählt, etwas mehr dagegen in Hamburg (+ 2 %). (siehe Tabelle S. 8).

Betriebsart (ohne Schleswig-Holstein)	Ankünfte		Übernachtungen		Aufenthaltsdauer Tage	Ausnutzungsgrad der Bettenkapazität %
	Oktober 1978	Oktober 1978	Veränderung gegenüber Oktober 1977			
	1 000		%			
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	3 933,0	10 087,7	+ 3,5		2,6	33,9
Hotels .....	2 447,4	5 232,3	+ 3,4		2,1	43,5
Hotels garnis .....	603,8	1 440,1	+ 3,0		2,4	42,0
Gasthöfe .....	573,4	1 510,3	+ 3,8		2,6	20,8
Fremdenheime und Pensionen .....	308,5	1 905,0	+ 4,1		6,2	27,2
Erholungs- und Ferienheime .....	202,7	1 397,2	+ 7,3		6,9	49,6
Heilstätten und Sanatorien .....	100,6	2 762,9	+ 1,9		27,5	81,3
Ferienhäuser, Ferienwohnungen .....	98,1	815,6	+ 16,5		8,3	23,7
Privatquartiere .....	260,6	1 915,3	+ 2,8		7,3	14,2

Für alle Betriebsarten - hier ohne Berücksichtigung der Angaben von Schleswig-Holstein - ergaben sich günstigere Ergebnisse als im Vorjahresmonat, so insbesondere bei den Ferienhäusern/Ferienwohnungen (+ 17 % gegenüber Oktober 1977), den Erholungs- und Ferienheimen (+ 7 %), aber auch bei den Gasthöfen sowie Fremdenheimen und Pensionen (jeweils + 4 %), den Hotels, Hotels garnis und Privatquartieren (jeweils + 3 %) und den Heilstätten und Sana-

torien (+ 2 %) wurden ebenfalls mehr Übernachtungen gezählt als im Oktober 1977.

Im Ausländerreiseverkehr aus den wichtigeren Herkunftsländern waren bei den Gästen aus den Niederlanden (+ 20 %) aus Österreich und der Schweiz (jeweils + 16 %), aus Dänemark (+ 12 %), aus Japan (+ 10 %), aus Großbritannien und Nordirland (+ 9 %), aus Frankreich (+ 5 %),

aus Italien und Schweden (jeweils + 3 %) teilweise sehr günstige Entwicklungen festzustellen. Die Zahl der Übernachtungen von den

Gästen aus den Vereinigten Staaten war dagegen wesentlich niedriger (- 13 %) als im Oktober 1977.

Ständiger Wohnsitz	Ankünfte	Übernachtungen		Ständiger Wohnsitz	Ankünfte	Übernachtungen	
	Oktober 1978	Oktober 1978	Veränderung gegenüber Oktober 1977		Oktober 1978	Oktober 1978	Veränderung gegenüber Oktober 1977
	1 000		%		1 000		%
EG-Mitgliedsländer darunter:	315,3	739,8	+ 10,7	Andere Länder:			
Belgien-Luxemburg	31,3	63,1	- 5,9	Österreich .....	34,7	73,5	+ 16,0
Frankreich .....	42,8	86,1	+ 4,7	Schweden .....	28,0	49,3	+ 2,6
Italien .....	32,0	63,2	+ 3,3	Schweiz .....	48,7	109,8	+ 16,2
Niederlande .....	101,2	282,9	+ 19,9	Japan .....	25,1	48,6	+ 9,5
Dänemark .....	43,6	101,9	+ 12,3	Vereinigte Staaten .....	113,2	225,7	- 13,2
Großbritannien u. Nordirland .....	62,9	139,1	+ 8,5				

Von Januar bis Oktober 1978 wurden insgesamt 218,3 Mill. Übernachtungen (+ 2 % gegenüber

der Vorjahreszeit) gezählt, darunter 18,0 Mill. (+ 5 %) von Auslandsgästen.

Tabelle Teil

1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern

Land Anzahl der Gemeinden (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)		Oktober 1978						Januar - Oktober 1978					
		Ankünfte		Übernachtungen		Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen		Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung
		ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Oktober 1977	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Oktober 1977			ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jan.-Okt. 1977	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jan.-Okt. 1977		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%
Schleswig- Holstein	156	I	166 763 - 5,2	819 040 - 9,2	4,9		2 507 058 - 3,9	21 867 671 - 5,3	8,7				
		A	18 497 + 6,9	42 080 + 11,2	2,3		228 419 + 4,5	470 885 + 2,8	2,1				
		Z	185 260 - 4,1	861 120 - 8,4	4,6	11,1	2 735 477 - 3,2	22 338 556 - 5,1	8,2	29,4			
Hamburg	1	I	103 512 + 7,6	183 344 + 4,9	1,8		950 208 + 7,6	1 662 191 + 5,3	1,7				
		A	40 217 - 7,8	75 326 - 4,6	1,9		376 473 - 3,3	668 617 - 2,5	1,8				
		Z	143 729 + 2,8	258 670 + 2,0	1,8	51,3	1 326 681 + 4,3	2 330 808 + 3,0	1,8	47,2			
Nieder- sachsen	211	I	457 864 + 0,2	1 811 390 - 0,5	4,0		4 452 556 + 3,9	24 034 937 + 3,6	5,4				
		A	41 224 + 4,0	104 658 + 16,0	2,5		470 921 + 2,2	1 128 306 + 0,8	2,4				
		Z	499 088 + 0,5	1 916 048 + 0,2	3,8	26,7	4 923 477 + 3,7	25 163 243 + 3,5	5,1	35,8			
Bremen	2	I	30 872 - 0,6	56 828 - 3,0	1,8		262 209 + 0,8	497 794 - 2,5	1,9				
		A	6 247 - 8,5	14 884 - 6,8	2,4		70 867 - 1,2	140 453 - 0,6	2,0				
		Z	37 119 - 0,2	71 712 - 3,8	1,9	54,1	333 076 + 0,4	638 247 - 2,1	1,9	49,1			
Nordrhein- Westfalen	308	I	652 412 + 3,5	2 367 143 + 1,8	3,6		5 365 423 + 1,9	22 656 294 + 0,8	4,2				
		A	113 766 + 9,7	278 796 + 16,7	2,5		1 105 424 + 4,4	2 882 115 + 7,1	2,6				
		Z	766 178 + 4,4	2 645 939 + 3,2	3,5	40,9	6 470 847 + 2,3	25 538 409 + 1,5	3,9	40,3			
Hessen	319	I	458 636 + 2,0	1 984 235 + 3,2	4,3		3 887 050 + 1,1	20 335 437 - 0,2	5,2				
		A	127 347 + 0,3	256 266 + 6,6	2,0		1 285 680 + 2,6	2 600 824 + 5,7	2,0				
		Z	585 983 + 1,6	2 240 501 + 3,6	3,8	36,8	5 172 730 + 1,5	22 936 261 + 0,4	4,4	38,5			
Rheinland- Pfalz	288	I	415 937 + 2,9	1 351 891 + 2,7	3,3		2 696 696 + 4,9	10 448 629 + 0,6	3,9				
		A	64 211 - 6,8	164 732 - 0,9	2,6		711 057 + 1,7	2 099 025 + 7,0	3,0				
		Z	480 148 + 1,5	1 516 623 + 2,3	3,2	40,5	3 407 753 + 4,2	12 547 654 + 1,7	3,7	34,1			
Baden- Württemberg	474	I	683 949 + 5,1	3 043 775 + 4,1	4,5		6 368 265 + 3,1	35 924 029 + 2,7	5,6				
		A	110 035 + 2,6	239 465 + 7,3	2,2		1 432 165 + 4,1	3 219 075 + 6,7	2,2				
		Z	793 984 + 4,8	3 283 240 + 4,3	4,1	31,8	7 800 430 + 3,3	39 143 104 + 3,0	5,0	38,7			
Bayern <sup>1)</sup>	603	I	956 948 + 5,0	4 260 151 + 7,6	4,5		9 967 156 + 5,3	59 985 730 + 5,6	6,0				
		A	166 910 - 7,9	354 256 - 1,7	2,1		1 924 594 + 0,6	4 099 579 + 2,9	2,1				
		Z	1 123 858 + 2,9	4 614 407 + 6,8	4,1	26,0	11 891 750 + 4,5	64 085 309 + 5,4	5,4	36,9			
Saarland	29	I	31 827 + 18,1	92 113 + 8,8	2,9		253 374 + 7,2	795 038 + 5,5	3,1				
		A	4 262 + 8,8	8 210 + 4,9	1,9		45 324 + 10,7	87 152 + 12,5	1,9				
		Z	36 089 + 16,9	100 323 + 8,5	2,8	36,5	298 698 + 7,7	882 190 + 6,2	3,0	32,7			
Berlin (West)	1	I	107 395 - 1,3	270 956 - 2,8	2,5		816 187 + 5,6	2 152 260 + 4,8	2,6				
		A	21 535 - 3,2	60 190 - 5,1	2,8		194 377 + 3,7	572 392 + 1,5	2,9				
		Z	128 930 - 1,6	331 146 - 3,2	2,6	68,8	1 010 564 + 5,2	2 724 652 + 4,1	2,7	57,7			
Bundes- gebiet	2 392	I	4 066 115 + 3,0	16 240 866 + 2,9	4,0		37 526 182 + 3,1	200 360 010 + 2,0	5,3				
		A	714 251 - 1,2	1 598 863 + 4,8	2,2		7 845 301 + 2,2	17 968 423 + 4,6	2,3				
		Z	4 780 366 + 2,4	17 839 729 + 3,1	3,7	29,4	45 371 483 + 2,9	218 328 433 + 2,2	4,8	36,7			

1) Aufgrund der zum 1.5.1978 durchgeführten Verwaltungsreform sind die Vorjahresvergleiche geringfügig beeinträchtigt.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	Oktober 1978						Januar - Oktober 1978							
		Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	An- teil		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
<b>GROSSSTAEDTE<sup>2)</sup></b>															
HOTELS	I	691 537	2,9	1 238 550	2,3	68,7	1,8	5 474 923	0,1	9 765 457	0,1	65,7	1,8		
	A	295 846	5,6-	564 713	1,8-	31,3	1,9	2 846 977	0,3-	5 099 478	1,2	34,3	1,8		
	Z	987 383	0,2	1 803 263	1,0	100,0	1,8	8 321 900	0,1-	14 864 935	0,3	100,0	1,8		
													47,9		
HOTELS GARNIS	I	314 694	4,0	639 854	4,2	76,6	2,0	2 579 029	5,0	5 145 765	3,3	74,3	2,0		
	A	89 382	0,9-	195 724	2,9	23,4	2,2	871 791	1,5-	1 783 100	0,8-	25,7	2,0		
	Z	404 076	2,9	835 578	3,9	100,0	2,1	3 450 820	3,3	6 928 865	2,2	100,0	2,0		
													45,5		
GASTHOEFEE	I	61 742	2,9-	145 618	0,4-	88,1	2,4	529 516	3,9-	1 254 557	2,3-	86,6	2,4		
	A	7 096	11,2	19 626	7,7	11,9	2,8	81 916	1,6	193 804	3,3	13,4	2,4		
	Z	68 838	1,6-	165 244	0,5	100,0	2,4	611 432	3,2-	1 448 361	1,6-	100,0	2,4		
													29,3		
FREMDENH. U. PENSIONI	I	97 310	8,0	244 535	4,3	79,7	2,5	777 919	6,2	2 057 819	6,0	78,4	2,6		
	A	22 631	2,4	62 093	1,7-	20,3	2,7	203 166	2,3	566 734	4,7	21,6	2,8		
	Z	119 941	6,9	306 628	3,0	100,0	2,6	981 085	5,3	2 624 553	5,7	100,0	2,7		
													46,0		
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	1 165 283	3,3	2 268 557	2,9	72,9	1,9	9 361 387	1,6	18 223 598	1,4	70,5	1,9		
	A	414 955	4,0-	842 156	0,5-	27,1	2,0	4 003 850	0,4-	7 643 116	1,0	29,5	1,9		
	Z	1 580 238	1,3	3 110 713	1,9	100,0	2,0	13 365 237	1,0	25 866 714	1,3	100,0	1,9		
													45,5		
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	1 912	3,7	6 740	9,6	95,6	3,5	15 645	6,8	68 066	2,2	94,1	4,4		
	A	99 737		307 **		4,4	3,1	1 138	22,4	4 307	23,8	5,9	3,8		
	Z	2 011	5,8	7 047	12,2	100,0	3,5	16 783	7,7	72 393	3,3	100,0	4,3		
													40,9		
HEILST.U. SANATORIENI	I	950	9,8	28 995	4,7	99,8	30,5	9 504	0,6-	272 838	0,2	99,8	28,7		
	A	5 66,7		61 24,5		0,2	12,2	27 27,0-		455 65,5		0,2	16,9		
	Z	955	10,0	29 056	4,7	100,0	30,4	9 531	0,7-	273 293	0,2	100,0	28,7		
													87,8		
FERIENH. FERIENWOHN.	I	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
	A	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
	Z	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
BEHERB. BETRIEBE ZUS.	I	1 168 145	3,3	2 304 292	2,9	73,2	2,0	9 386 536	1,6	18 564 522	1,3	70,8	2,0		
	A	415 059	4,0-	842 524	0,5-	26,8	2,0	4 005 015	0,4-	7 647 878	1,0	29,2	1,9		
	Z	1 583 204	1,3	3 146 816	2,0	100,0	2,0	13 391 551	1,0	26 212 400	1,2	100,0	2,0		
													45,7		
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I	18 974	5,5	34 203	0,9-	74,3	1,8	184 731	1,0	327 553	1,1-	70,3	1,8		
	A	6 779	4,8-	11 819	1,3	25,7	1,7	87 880	4,1	138 380	2,6	29,7	1,6		
	Z	25 753	2,6	46 022	0,3-	100,0	1,8	272 611	2,0	465 933	0,1-	100,0	1,7		
													43,2		
INSGESAMT	I	1 187 119	3,3	2 338 495	2,9	73,2	2,0	9 571 267	1,6	18 892 075	1,3	70,8	2,0		
	A	421 838	4,0-	854 343	0,5-	26,8	2,0	4 092 895	0,3-	7 786 258	1,0	29,2	1,9		
	Z	1 608 957	1,3	3 192 838	1,9	100,0	2,0	13 664 162	1,0	26 678 333	1,2	100,0	2,0		
													45,6		
<b>MINERAL-MOORBAEDER</b>															
HOTELS	I	151 376	10,6	563 631	10,3	93,7	3,7	1 136 600	9,4	5 161 676	6,7	93,5	4,5		
	A	17 183	16,1	38 018	16,3	6,3	2,2	159 370	9,5	356 156	0,4	6,5	2,2		
	Z	168 559	11,1	601 649	10,7	100,0	3,6	1 295 970	9,4	5 517 832	6,3	100,0	4,3		
													44,4		
HOTELS GARNIS	I	28 945	0,2	170 521	6,1	95,8	5,9	253 864	0,2-	1 775 166	1,6	95,6	7,0		
	A	3 498	0,8-	7 487	0,5	4,2	2,1	37 635	0,3-	81 553	7,0-	4,4	2,2		
	Z	32 443	0,1	178 008	5,8	100,0	5,5	291 499	0,2-	1 856 719	1,2	100,0	6,4		
													42,3		
GASTHOEFEE	I	24 001	2,8	88 581	6,9	95,0	3,7	225 344	2,3	1 021 853	5,5	94,2	4,5		
	A	2 711	53,9	4 673	38,7	5,0	1,7	31 820	9,7	63 021	6,8	5,8	2,0		
	Z	26 712	6,4	93 254	8,2	100,0	3,5	257 164	3,2	1 084 874	5,6	100,0	4,2		
													27,2		
FREMDENH. U. PENSIONI	I	36 460	7,7	612 201	8,5	99,1	16,8	426 105	6,8	7 010 392	3,6	99,2	16,5		
	A	928	7,9-	5 383	14,5	0,9	5,8	11 610	0,7	59 778	10,9	0,8	5,1		
	Z	37 388	7,3	617 584	8,5	100,0	16,5	437 715	6,7	7 070 170	3,7	100,0	16,2		
													46,5		
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	240 782	8,0	1 434 934	8,8	96,3	6,0	2 041 913	6,8	14 969 087	4,6	96,4	7,3		
	A	24 320	15,3	55 561	15,2	3,7	2,3	240 435	7,4	560 508	0,9	3,6	2,3		
	Z	265 102	8,6	1 490 495	9,0	100,0	5,6	2 282 348	6,8	15 529 595	4,4	100,0	6,8		
													43,1		
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	18 898	16,1	214 402	14,7	99,8	11,3	166 244	15,7	1 937 608	9,4	98,9	11,7		
	A	70 64,5-		535 46,4-		0,2	7,6	2 317	22,5	21 763	67,3	1,1	9,4		
	Z	18 968	15,1	214 937	14,4	100,0	11,3	168 561	15,7	1 959 371	9,8	100,0	11,6		
													57,7		
HEILST.U. SANATORIENI	I	63 878	13,4	1 731 782	5,3	99,7	27,1	590 788	5,9	15 862 274	5,8	99,7	26,8		
	A	521	34,6	5 015	2,1-	0,3	9,6	5 160	1,9	50 874	1,9-	0,3	9,9		
	Z	64 399	13,5	1 736 797	5,3	100,0	27,0	595 948	5,8	15 913 148	5,7	100,0	26,7		
													77,3		
FERIENH. FERIENWOHN.	I	7 374	4,2	102 018	27,5	96,7	13,8	78 200	38,7	1 085 649	34,5	96,7	13,9		
	A	471	**	3 442	**	3,3	7,3	3 773	41,7	37 332	22,2	3,3	9,9		
	Z	7 845	7,8	105 460	29,2	100,0	13,4	81 973	38,8	1 122 981	34,0	100,0	13,7		
													42,4		
BEHERB. BETRIEBE ZUS.	I	330 932	9,4	3 483 136	7,8	98,2	10,5	2 877 145	7,7	33 854 618	6,2	98,1	11,8		
	A	25 382	16,0	64 553	15,4	1,8	2,5	251 685	7,8	670 477	3,0	1,9	2,7		
	Z	356 314	9,8	3 547 689	7,9	100,0	10,0	3 128 830	7,7	34 525 095	6,1	100,0	11,0		
													55,1		
PRIVATQUARTIERE	I	22 710	5,3	337 242	19,8	99,1	14,8	309 342	6,6	4 472 903	6,2	99,0	14,5		
	A	497	16,9	3 205	31,8	0,9	6,4	7 388	17,7	46 944	0,3-	1,0	6,4		
	Z	23 207	5,5	340 447	19,9	100,0	14,7	316 730	6,8	4 519 847	6,2	100,0	14,3		
													34,2		
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I	4 253	13,4-	39 376	4,0-	99,0	9,3	45 546	2,1	391 729	3,5	98,3	8,6		
	A	295	15,2	415	20,3	1,0	1,4	5 713	5,8-	6 856	14,2-	1,7	1,2		
	Z	4 548	12,0-	39 791	3,8-	100,0	8,7	51 259	1,1	398 585	3,1	100,0	7,8		
													59,4		
INSGESAMT	I	357 895	8,7	3 859 754	8,6	98,3	10,8	3 232 033	7,5	38 719 250	6,1	98,2	12,0		
	A	26 174	16,0	68 173	16,1	1,7	2,6	264 786	7,7	724 277	2,6	1,8	2,7		
	Z	384 069	9,2	3 927 927	8,8	100,0	10,2	3 496 819	7,6						

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart  (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Oktober 1978							Januar - Oktober 1978						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
<b>HEILKLIMAT. KURORTE</b>														
HOTELS	I	71 475	1,6	261 202	0,5-	91,8	3,7	596 652	7,5	2 762 600	3,9	88,8	4,6	
	A	8 737	5,0-	23 266	8,2	8,2	2,7	105 353	5,2-	347 516	5,4	11,2	3,3	
	Z	80 212	0,9	284 468	0,2	100,0	3,5	702 005	5,4	3 110 116	4,1	100,0	4,4	
							38,7						43,2	
HOTELS GARNIS	I	10 614	0,3-	67 546	2,0-	95,2	6,4	121 186	9,1	1 023 786	4,6	96,0	8,4	
	A	1 063	14,7	3 419	34,9	4,8	3,2	10 429	11,5	42 668	9,6	4,0	4,1	
	Z	11 677	0,9	70 965	0,6-	100,0	6,1	131 615	9,3	1 066 454	4,8	100,0	8,1	
							29,0						44,4	
GASTHOEFE	I	12 566	7,9	52 832	9,8	93,6	4,2	145 585	7,6	830 057	9,0	92,2	5,7	
	A	1 066	31,8	3 617	52,7	6,4	3,4	16 361	21,2	70 568	21,7	7,8	4,3	
	Z	13 632	9,5	56 449	11,8	100,0	4,1	161 946	8,8	900 625	9,9	100,0	5,6	
							19,6						31,9	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	27 704	13,1	240 644	8,7	98,1	8,7	355 383	15,5	3 771 910	10,4	97,7	10,6	
	A	1 120	36,4	4 699	24,0	1,9	4,2	15 291	20,0	87 791	10,7	2,3	5,7	
	Z	28 824	13,8	245 343	9,0	100,0	8,5	370 674	15,7	3 859 701	10,5	100,0	10,4	
							25,8						41,4	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	122 359	4,5	622 224	3,6	94,7	5,1	1 218 806	9,9	8 388 353	7,3	93,9	6,9	
	A	11 986	1,9	35 001	15,9	5,3	2,9	147 434	0,5	548 543	8,5	6,1	3,7	
	Z	134 345	4,3	657 225	4,2	100,0	4,9	1 366 240	8,8	8 936 896	7,4	100,0	6,5	
							29,6						41,1	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	20 898	12,0	209 760	8,7	99,8	10,0	202 759	13,2	2 100 798	5,3	98,4	10,4	
	A	99	62,4-	442	75,0-	0,2	4,5	4 432	1,7	35 149	8,2-	1,6	7,9	
	Z	20 997	10,9	210 202	7,9	100,0	10,0	207 191	12,9	2 135 947	5,1	100,0	10,3	
							55,9						57,9	
HEILST.U. SANATORIENI	I	6 897	0,8-	214 093	3,4-	99,6	31,0	71 614	1,4	2 140 094	0,8	99,6	29,9	
	A	82	12,8-	752	4,3-	0,4	9,2	869	19,6-	8 212	8,7-	0,4	9,4	
	Z	6 979	1,0-	214 845	3,4-	100,0	30,8	72 483	1,1	2 148 306	0,8	100,0	29,6	
							77,5						79,0	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	14 667	9,5	103 235	10,6	96,2	7,0	132 631	37,5	1 197 607	19,0	94,1	9,0	
	A	494	**	4 059	**	3,8	8,2	7 355	37,4	74 419	43,4	5,9	10,1	
	Z	15 161	11,2	107 294	13,2	100,0	7,1	139 986	37,5	1 272 026	20,2	100,0	9,1	
							27,8						33,6	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	164 821	5,6	1 149 312	3,7	96,6	7,0	1 625 810	11,7	13 826 852	6,9	95,4	8,5	
	A	12 661	2,5	40 254	17,4	3,4	3,2	160 090	1,6	666 323	10,1	4,6	4,2	
	Z	177 482	5,4	1 189 566	4,1	100,0	6,7	1 785 900	10,7	14 493 175	7,0	100,0	8,1	
							36,5						45,4	
PRIVATQUARTIERE	I	19 517	13,9-	193 621	16,6-	97,6	9,9	357 245	10,0	3 871 617	7,3	97,3	10,8	
	A	609	24,2-	4 748	0,8	2,4	7,8	14 428	20,0	105 536	13,8	2,7	7,3	
	Z	20 126	14,3-	198 369	16,3-	100,0	9,9	371 673	10,4	3 977 153	7,5	100,0	10,7	
							17,1						34,9	
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT	I	184 338	3,1	1 342 933	0,2	96,8	7,3	1 983 055	11,4	17 698 469	7,0	95,8	8,9	
	A	13 270	0,9	45 002	15,4	3,2	3,4	174 518	2,9	771 859	10,6	4,2	4,4	
	Z	197 608	3,0	1 387 935	0,6	100,0	7,0	2 157 573	10,7	18 470 328	7,1	100,0	8,6	
							31,4						42,6	
<b>KNEIPPKURORTE</b>														
HOTELS	I	51 635	6,1	162 235	1,2	91,4	3,1	407 930	10,0	1 550 621	2,2	88,9	3,8	
	A	6 590	25,6	15 254	36,1	8,6	2,3	78 518	10,8	193 213	7,3	11,1	2,5	
	Z	58 225	8,0	177 489	3,4	100,0	3,0	486 448	10,2	1 743 834	2,7	100,0	3,6	
							40,1						40,1	
HOTELS GARNIS	I	5 040	7,0	19 534	4,0	91,6	3,9	52 045	7,8	259 445	0,9	91,7	5,0	
	A	809	35,1	1 800	48,8	8,4	2,2	8 063	18,7	23 568	20,6	8,3	2,9	
	Z	5 849	10,2	21 334	6,8	100,0	3,6	60 108	9,2	283 013	2,3	100,0	4,7	
							27,9						37,7	
GASTHOEFE	I	11 856	5,8	43 655	1,7-	93,3	3,7	111 098	2,3-	556 427	4,5-	90,8	5,0	
	A	1 043	46,5	3 136	45,5	6,7	3,0	13 588	13,2	56 523	15,4	9,2	4,2	
	Z	12 899	8,2	46 791	0,5	100,0	3,6	124 686	0,9-	612 950	2,9-	100,0	4,9	
							20,9						28,0	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	11 727	12,8-	138 648	1,7-	97,5	11,8	133 747	3,7-	1 626 713	5,0-	97,4	12,2	
	A	622	10,7	3 580	5,6	2,5	5,8	6 723	6,2	42 764	2,0-	2,6	6,4	
	Z	12 349	11,8-	142 228	1,6-	100,0	11,5	140 470	3,3-	1 669 477	4,9-	100,0	11,9	
							37,5						44,9	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	80 258	2,9	364 072	0,2-	93,9	4,5	704 820	4,9	3 993 206	1,9-	92,7	5,7	
	A	9 064	27,3	23 770	32,3	6,1	2,6	106 892	11,4	316 068	8,1	7,3	3,0	
	Z	89 322	4,9	387 842	1,4	100,0	4,3	811 712	5,7	4 309 274	1,2-	100,0	5,3	
							34,6						39,2	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	6 120	17,7-	52 042	23,2-	98,4	8,5	61 742	8,7-	596 761	17,4-	98,6	9,7	
	A	127	**	845	74,9	1,6	6,7	1 018	44,6	8 241	4,1	1,4	8,1	
	Z	6 247	16,6-	52 887	22,5-	100,0	8,5	62 760	8,2-	605 002	17,2-	100,0	9,6	
							42,8						50,0	
HEILST.U. SANATORIENI	I	9 286	4,4-	247 992	6,3-	99,1	26,7	91 402	2,9-	2 392 485	1,1-	99,1	26,2	
	A	218	13,5	2 364	0,2-	0,9	10,8	1 649	14,0-	21 870	17,4-	0,9	13,3	
	Z	9 504	4,0-	250 356	6,3-	100,0	26,3	93 051	3,2-	2 414 355	1,2-	100,0	25,9	
							72,4						71,2	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	7 025	14,7-	46 682	4,7-	78,2	6,6	54 777	11,8	526 579	12,8	79,7	9,6	
	A	1 846	57,6	13 018	63,9	21,8	7,1	17 960	47,1	133 926	30,5	20,3	7,5	
	Z	8 871	5,7-	59 700	4,9	100,0	6,7	72 737	18,9	660 505	16,0	100,0	9,1	
							29,0						32,7	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	102 689	0,7-	710 788	4,7-	94,7	6,9	912 741	3,4	7 509 031	2,2-	94,0	8,2	
	A	11 255	31,9	39 997	39,1	5,3	3,6	127 519	15,1	480 105	11,8	6,0	3,8	
	Z	113 944	1,8	750 785	3,1-	100,0	6,6	1 040 260	4,7	7 989 136	1,4-	100,0	7,7	
							41,8						45,3	
PRIVATQUARTIERE	I	10 385	4,8-	100 956	1,2-	97,6	9,7	147 787	0,8-	1 631 679	8,6-	96,8	11,0	
	A	467	9,7-	2 471	4,3-	2,4	5,3	7 565	13,4-	54 307	18,9-	3,2	7,2	
	Z	10 852	5,1-	103 427	1,3-	100,0	9,5	155 352	1,5-	1 685 986	9,0-	100,0	10,9	
							18,1						30,1	
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I	7 393	5,2-	47 213	4,6-	99,7	6,4	69 136	1,4-	620 852	0,0	99,5	9,0	
	A	47	9,6-	135	31,5-	0,3	2,9	1 424	62,4	3 182	4,1	0,5	2,2	
	Z	7 440	5,2-	47 348	4,7-									

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Oktober 1978							Januar - Oktober 1978						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	An- teil <sup>1)</sup>			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
<b>HEILBAEDER ZUSAMMEN</b>														
HOTELS	I	274 486	7,3	987 068	5,7	92,8	3,6	2 141 182	9,0	9 474 897	5,1	91,4	4,4	
	A	32 510	11,2	76 538	17,0	7,2	2,4	343 241	4,8	896 885	3,7	8,6	2,6	
	Z	306 996	7,7	1 063 606	6,5	100,0	3,5	2 484 423	8,4	10 371 782	5,0	100,0	4,2	
							43,5						43,3	
HOTELS GARNIS	I	44 599	0,8	257 601	3,7	95,3	5,8	427 095	3,3	3 058 397	2,5	95,4	7,2	
	A	5 370	6,3	12 706	13,5	4,7	2,4	56 127	4,2	147 789	1,1	4,6	2,6	
	Z	49 969	1,4	270 307	4,1	100,0	5,4	483 222	3,4	3 206 186	2,4	100,0	6,6	
							35,2						42,5	
GASTHOEFE	I	48 423	4,8	185 068	5,5	94,2	3,8	482 027	2,7	2 408 337	4,1	92,7	5,0	
	A	4 820	46,9	11 426	44,7	5,8	2,4	61 769	13,3	190 112	14,6	7,3	3,1	
	Z	53 243	7,6	196 494	7,2	100,0	3,7	543 796	3,8	2 598 449	4,8	100,0	4,8	
							21,4						28,8	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	75 891	5,7	991 493	7,0	98,6	13,1	915 235	8,3	12 409 015	4,4	98,5	13,6	
	A	2 670	11,7	13 662	15,0	1,4	5,1	33 624	9,9	190 333	7,6	1,5	5,7	
	Z	78 561	5,9	1 005 155	7,1	100,0	12,8	948 859	8,3	12 599 348	4,4	100,0	13,3	
							34,9						44,6	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	443 399	6,1	2 421 230	6,0	95,5	5,5	3 965 539	7,4	27 350 646	4,4	95,0	6,9	
	A	45 370	13,5	114 332	18,6	4,5	2,5	494 761	6,1	1 425 119	5,3	5,0	2,9	
	Z	488 769	6,7	2 535 562	6,5	100,0	5,2	4 460 300	7,2	28 775 765	4,4	100,0	6,5	
							36,2						41,9	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	45 916	8,4	476 204	6,4	99,6	10,4	430 745	10,3	4 635 167	3,3	98,6	10,8	
	A	296	42,2	1 822	43,9	0,4	6,2	7 767	11,7	65 153	10,1	1,4	8,4	
	Z	46 212	7,7	478 026	6,0	100,0	10,3	438 512	10,3	4 700 320	3,4	100,0	10,7	
							56,5						56,7	
HEILST.U. SANATORIENI	I	80 061	9,7	2 193 867	2,9	99,6	27,4	753 804	4,3	20 394 853	4,4	99,0	27,1	
	A	821	22,0	8 131	1,8	0,4	9,9	7 678	4,8	80 956	7,3	0,4	10,5	
	Z	80 882	9,8	2 201 998	2,9	100,0	27,2	761 482	4,2	20 475 809	4,3	100,0	26,9	
							80,9						76,7	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	29 066	1,3	251 935	13,3	92,5	8,7	265 608	31,6	2 809 835	23,2	92,0	10,6	
	A	2 811	74,7	20 519	85,7	7,5	7,3	29 088	43,8	245 677	32,8	8,0	8,4	
	Z	31 877	5,2	272 454	16,7	100,0	8,5	294 696	32,7	3 055 512	23,9	100,0	10,4	
							31,6						36,1	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	598 442	6,5	5 343 236	5,1	97,4	8,9	5 415 696	8,1	55 190 501	5,1	96,8	10,2	
	A	49 298	15,3	144 804	21,7	2,6	2,9	539 294	7,5	1 816 905	7,8	3,2	3,4	
	Z	647 740	7,1	5 488 040	5,5	100,0	8,5	5 954 990	8,1	57 007 406	5,2	100,0	9,6	
							48,0						50,8	
PRIVATQUARTIERE	I	52 612	4,6-	631 819	2,6	98,4	12,0	814 374	6,6	9 976 199	3,9	98,0	12,3	
	A	1 573	9,9-	10 424	7,2	1,6	6,6	29 381	8,7	206 787	0,0-	2,0	7,0	
	Z	54 185	4,8-	642 243	2,7	100,0	11,9	843 755	6,7	10 182 986	3,8	100,0	12,1	
							20,9						33,7	
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I	11 646	8,4-	86 589	4,3-	99,4	7,4	114 682	0,1-	1 012 581	1,3	99,0	8,8	
	A	342	11,0	550	1,5	0,6	1,6	7 137	2,8	10 038	9,2-	1,0	1,4	
	Z	11 988	7,9-	87 139	4,3-	100,0	7,3	121 819	0,1	1 022 619	1,2	100,0	8,4	
							39,7						47,5	
INSGESAMT	I	662 700	5,2	6 061 644	4,7	97,5	9,1	6 344 752	7,8	66 179 281	4,9	97,0	10,4	
	A	51 213	14,3	155 778	20,6	2,5	3,0	575 812	7,5	2 033 730	6,9	3,0	3,5	
	Z	713 913	5,8	6 217 422	5,0	100,0	8,7	6 920 564	7,8	68 213 011	4,9	100,0	9,9	
							42,2						47,2	
<b>SEEBAEDER</b>														
HOTELS	I	14 561	6,2-	46 518	1,1-	97,8	3,2	178 452	0,2-	807 318	1,4-	98,8	4,5	
	A	499	17,1	1 042	24,6	2,2	2,1	4 743	3,0	9 721	16,1-	1,2	2,0	
	Z	15 060	5,6-	47 560	0,6-	100,0	3,2	183 195	0,1-	817 039	1,6-	100,0	4,5	
							17,0						29,8	
HOTELS GARNIS	I	1 841	31,6-	6 568	34,3-	93,8	3,6	29 256	18,1-	144 505	8,2-	97,6	4,9	
	A	48	92,0	434	**	6,2	9,0	782	**	3 615	**	2,4	4,6	
	Z	1 889	30,4-	7 002	30,9-	100,0	3,7	30 038	16,7-	148 120	6,7-	100,0	4,9	
							15,0						32,4	
GASTHOEFE	I	368	37,0-	1 586	45,1-	96,6	4,3	7 461	6,3-	49 111	2,4	98,9	6,6	
	A	4	0,0	56	**	3,4	14,0	92	**	547	**	1,1	5,9	
	Z	372	36,7-	1 642	43,2-	100,0	4,4	7 553	5,6-	49 658	3,3	100,0	6,6	
							6,7						20,8	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	5 879	4,7-	44 790	21,0-	99,8	7,6	137 740	1,4	1 608 889	5,6-	99,8	11,7	
	A	77	**	104	**	0,2	1,4	533	0,4-	3 165	11,1-	0,2	5,9	
	Z	5 956	3,7-	44 894	20,8-	100,0	7,5	138 273	1,4	1 612 054	5,6-	100,0	11,7	
							8,1						29,8	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	22 649	9,3-	99 462	14,7-	98,4	4,4	352 909	1,5-	2 609 823	4,3-	99,4	7,4	
	A	628	33,3	1 636	62,5	1,6	2,6	6 150	10,8	17 048	2,6	0,6	2,8	
	Z	23 277	8,5-	101 098	14,0-	100,0	4,3	359 059	1,3-	2 626 871	4,3-	100,0	7,3	
							11,2						29,7	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	9 285	40,7	101 369	28,9	100,0	10,9	80 033	17,9	1 025 790	7,7	99,9	12,8	
	A	**	**	**	**	0,0	0,0	53	96,3	778	**	0,1	14,7	
	Z	9 285	40,7	101 369	28,9	100,0	10,9	80 086	18,0	1 026 568	7,7	100,0	12,8	
							53,4						55,1	
HEILST.U. SANATORIENI	I	141	34,7-	7 202	11,3	100,0	51,1	2 173	7,3-	73 052	5,6	100,0	33,6	
	A					0,0	0,0					0,0	0,0	
	Z	141	34,7-	7 202	11,3	100,0	51,1	2 173	7,3-	73 052	5,6	100,0	33,6	
							75,2						77,8	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	9 423	15,9	100 812	33,3	94,0	10,7	145 301	31,7	2 066 485	36,0	99,6	14,2	
	A	43	79,2	6 474	**	6,0	150,6	215	27,9-	8 512	**	0,4	39,6	
	Z	9 466	16,1	107 286	41,1	100,0	11,3	145 516	31,5	2 074 997	36,3	100,0	14,3	
							14,0						27,6	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	41 498	4,0	308 845	11,4	97,4	7,4	580 416	7,7	5 775 150	9,6	99,5	10,0	
	A	671	35,0	8 110	**	2,6	12,1	6 418	9,2	26 338	32,9	0,5	4,1	
	Z	42 169	4,3	316 955	13,7	100,0	7,5	586 834	7,7	5 801 488	9,7	100,0	9,9	
							16,9						31,6	
PRIVATQUARTIERE	I	9 619	0,3	67 733	7,5-	100,0	7,0	237 274	0,2-	2 868 265	0,3-	99,9	12,1	
	A	**	**	**	**	0,0	0,0	232	50,3-	3 988	28,8	0,1	17,2	
	Z	9 619	0,2	67 733	7,5-	100,0	7,0	237 506	0,3-	2 872 253	0,3-	100,0	12,1	
							7,2						31,3	
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I	82 035	10,0-	549 098	11,6-	98,5	6,7	1 496 943	5,9-	16 642 038	6,0-	99,3	11,1	
	A	3 227	59,9	8 557	87,2									

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart	Oktober 1978							Januar - Oktober 1978						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
<b>LUFTKURORTE</b>														
HOTELS	I	165 774	7,5	540 954	4,9	94,1	3,3	1 358 276	9,2	5 743 771	7,2	91,1	4,2	
	A	16 284	0,3	33 775	9,8	5,9	2,1	215 062	6,2	562 947	8,5	8,9	2,6	
	Z	182 058	6,8	574 729	3,9	100,0	3,2	1 573 338	8,8	6 306 718	7,3	100,0	4,0	
								36,7					41,1	
HOTELS GARNIS	I	15 231	7,7	61 751	1,0	94,1	4,1	166 032	0,4	1 014 170	2,4	94,6	6,1	
	A	1 916	0,5	3 850	7,3	5,9	2,0	23 192	12,8	57 440	7,7	5,4	2,5	
	Z	17 147	6,8	65 601	1,3	100,0	3,8	189 224	1,0	1 071 610	2,7	100,0	5,7	
								21,1					35,2	
GASTHOF	I	63 490	7,8	224 114	6,9	95,4	3,5	652 804	2,8	3 229 280	3,2	93,1	4,9	
	A	3 860	16,2	10 860	13,2	4,6	2,8	65 956	1,7	239 534	1,4	6,9	3,6	
	Z	67 350	8,3	234 974	7,2	100,0	3,5	718 760	2,4	3 468 814	2,9	100,0	4,8	
								18,1					27,2	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	30 855	12,1	214 870	4,2	97,7	7,0	452 217	8,9	4 597 706	5,7	97,7	10,2	
	A	1 206	14,9	4 996	9,8	2,3	4,1	18 959	12,4	106 737	13,3	2,3	5,6	
	Z	32 061	12,2	219 866	4,3	100,0	6,9	471 176	9,0	4 704 443	5,8	100,0	10,0	
								17,1					37,3	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	273 350	7,1	1 041 689	5,0	95,1	3,8	2 629 329	6,9	14 584 927	5,5	93,8	5,5	
	A	23 266	2,9	53 481	3,0	4,9	2,3	323 169	5,3	966 658	6,3	6,2	3,0	
	Z	298 616	6,8	1 095 170	4,5	100,0	3,7	2 952 498	6,7	15 551 585	5,5	100,0	5,3	
								24,6					35,6	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	47 374	14,2	298 577	5,5	98,1	6,3	401 132	10,5	3 200 359	8,5	97,8	8,0	
	A	777	28,9	5 927	37,4	1,9	7,6	8 178	38,6	70 488	52,1	2,2	8,6	
	Z	48 151	14,4	304 504	5,9	100,0	6,3	409 310	10,9	3 270 847	9,2	100,0	8,0	
								45,9					50,3	
HEILST.U. SANATORIEN	I	6 762	20,9	198 085	2,8	98,8	29,3	67 207	9,2	1 871 255	3,7	99,1	27,8	
	A	187	27,2	2 350	9,9	1,2	12,6	1 739	10,1	17 805	16,4	0,9	10,2	
	Z	6 949	21,1	200 435	2,6	100,0	28,8	68 946	8,8	1 889 060	3,5	100,0	27,4	
								82,8					79,6	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	18 871	16,0	185 508	11,2	90,4	9,8	212 621	30,1	2 537 034	23,6	88,5	11,9	
	A	2 627	63,1	19 742	61,2	9,6	7,5	32 619	63,0	330 149	50,6	11,5	10,1	
	Z	21 498	20,2	205 250	14,6	100,0	9,5	245 240	33,7	2 867 183	26,2	100,0	11,7	
								24,9					35,5	
BEHERB. BETRIEBE ZUS.	I	348 357	7,7	1 723 859	4,7	95,5	4,9	3 310 289	8,2	22 193 575	6,8	94,1	6,7	
	A	26 857	7,1	81 500	10,4	4,5	3,0	365 705	9,3	1 385 100	16,4	5,9	3,8	
	Z	375 214	7,7	1 805 359	5,0	100,0	4,8	3 675 994	8,3	23 578 675	7,4	100,0	6,4	
								29,2					38,8	
PRIVATQUARTIERE	I	54 242	2,4	424 205	1,0	97,6	7,8	999 693	1,1	10 843 459	1,5	97,4	10,8	
	A	1 568	16,7	10 604	37,1	2,4	6,8	32 415	7,7	285 151	7,2	2,6	8,8	
	Z	55 810	2,0	434 809	0,3	100,0	7,8	1 032 108	0,8	11 128 610	1,3	100,0	10,8	
								11,6					30,3	
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I	8 785	1,9	34 582	6,2	73,2	3,9	137 581	1,4	1 094 684	3,3	91,7	8,0	
	A	3 069	0,4	12 641	4,2	26,8	4,1	29 502	12,9	98 519	10,9	8,3	3,3	
	Z	11 854	1,3	47 223	3,6	100,0	4,0	167 083	0,9	1 193 203	2,3	100,0	7,1	
								11,4					29,5	
INSGESAMT	I	411 384	6,1	2 182 646	3,4	95,4	5,3	4 447 563	5,6	34 131 718	3,7	95,1	7,7	
	A	31 494	6,7	104 745	11,8	4,6	3,3	427 622	9,5	1 768 770	14,5	4,9	4,1	
	Z	442 878	6,2	2 287 391	3,7	100,0	5,2	4 875 185	6,0	35 900 488	4,2	100,0	7,4	
								22,1					35,4	
<b>ERHOLUNGSRORTE</b>														
HOTELS	I	134 322	2,9	358 747	1,4	92,5	2,7	1 112 148	7,4	3 612 898	4,5	89,3	3,2	
	A	12 729	11,8	29 003	18,0	7,5	2,3	161 065	11,9	431 763	10,9	10,7	2,7	
	Z	147 051	3,6	387 750	2,5	100,0	2,6	1 273 213	8,0	4 044 661	5,1	100,0	3,2	
								34,5					36,6	
HOTELS GARNIS	I	13 282	7,5	39 757	15,1	94,5	3,0	123 307	8,9	475 602	12,0	93,2	3,9	
	A	986	6,5	2 328	12,4	5,5	2,4	13 206	10,4	34 634	10,7	6,8	2,6	
	Z	14 268	7,4	42 085	14,9	100,0	2,9	136 513	9,1	510 236	11,9	100,0	3,7	
								26,0					32,2	
GASTHOF	I	105 387	4,2	353 902	4,2	95,5	3,4	1 057 986	5,6	4 994 337	0,4	93,9	4,7	
	A	5 167	0,7	16 616	10,5	4,5	3,2	97 756	16,0	325 645	8,4	6,1	3,3	
	Z	110 554	3,9	370 518	4,5	100,0	3,4	1 155 742	6,4	5 319 982	0,9	100,0	4,6	
								17,6					25,7	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	31 244	7,0	193 392	1,0	97,4	6,2	378 351	0,9	3 520 928	1,7	97,4	9,3	
	A	1 069	36,7	5 130	40,2	2,6	4,8	16 399	4,7	93 260	4,9	2,6	5,7	
	Z	32 313	7,8	198 522	1,7	100,0	6,1	394 750	0,6	3 614 188	1,5	100,0	9,2	
								16,3					30,2	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	284 235	4,0	945 798	2,9	94,7	3,3	2 671 792	5,8	12 603 765	1,4	93,4	4,7	
	A	19 951	9,0	53 077	17,1	5,3	2,7	288 426	12,0	885 302	9,3	6,6	3,1	
	Z	304 186	4,3	998 875	3,5	100,0	3,3	2 960 218	6,4	13 489 067	1,8	100,0	4,6	
								21,6					29,8	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	52 363	24,9	294 288	5,7	99,5	5,6	428 545	18,8	3 043 223	6,6	98,9	7,1	
	A	298	38,9	1 383	17,1	0,5	4,6	4 676	14,6	32 539	7,7	1,1	7,0	
	Z	52 661	24,2	295 671	5,6	100,0	5,6	433 221	18,3	3 075 762	6,6	100,0	7,1	
								48,0					51,0	
HEILST.U. SANATORIEN	I	6 328	0,4	207 582	9,3	99,0	32,8	62 252	1,7	2 011 738	3,1	99,0	32,3	
	A	171	33,6	2 068	7,2	1,0	12,1	1 695	24,3	21 212	9,8	1,0	12,5	
	Z	6 499	0,3	209 650	9,3	100,0	32,3	63 947	1,2	2 032 950	3,0	100,0	31,8	
								79,8					78,9	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	15 722	22,6	110 476	10,5	85,3	7,0	154 508	13,9	1 607 008	20,8	85,5	10,4	
	A	2 530	1,8	18 975	46,8	14,7	7,5	25 409	17,3	272 072	22,8	14,5	10,7	
	Z	18 252	19,2	129 451	14,6	100,0	7,1	179 917	8,1	1 879 080	21,0	100,0	10,4	
								22,7					33,6	
BEHERB. BETRIEBE ZUS.	I	358 648	7,3	1 558 144	2,1	95,4	4,3	3 317 097	7,5	19 265 734	3,0	94,1	5,8	
	A	22 950	7,2	75 503	21,5	4,6	3,3	320 206	8,5	1 211 125	12,0	5,9	3,8	
	Z	381 598	7,3	1 633 647	2,8	100,0	4,3	3 637 303	7,6	20 476 859	3,5	100,0	5,6	
								26,9					34,4	
PRIVATQUARTIERE	I	56 271	13,4	447 068	12,1	97,2	7,9	897 983	3,0	9 551 605	0,4	96,3	10,6	
	A	1 573	29,4	12 695	20,5	2,8	8,1	40 989	16,2	371 921	4,6	3,7	9,1	
	Z	57 844	11,5	459 763	10,8	100,0	7,9	938 972	3,5	9 923 526	0,3	100,0	10,6	
								11,4					25,2	



3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen<sup>\*)</sup>

Betriebsart Größenklasse  (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Oktober 1978								Januar - Oktober 1978							
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung		
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	An- teil				
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%				
<b>HOTELS</b>																
1 - 9 BETTEN	I	8 558	6,2-	17 397	10,8-	90,4	2,0	76 071	8,3-	171 014	6,5-	89,3	2,2			
	A	926	16,3	1 841	10,8	9,6	2,0	9 908	6,3	20 506	4,7	10,7	2,1			
	Z	9 484	4,4-	19 238	9,1-	100,0	2,0	85 979	6,9-	191 520	5,4-	100,0	2,2			
10 - 19 BETTEN	I	117 803	1,0-	235 757	0,9-	90,3	2,0	1 005 023	1,2-	2 194 861	2,6-	88,8	2,3			
	A	11 299	1,9	25 402	9,5	9,7	2,2	120 306	2,5-	276 654	2,1	11,2	2,3			
	Z	129 102	0,8-	261 159	0,0	100,0	2,0	1 125 329	1,3-	2 471 515	2,1-	100,0	2,2			
20 - 49 BETTEN	I	598 347	2,1	1 303 984	2,4	89,3	2,2	4 961 092	1,2	12 270 998	1,3	87,2	2,5			
	A	73 425	6,2	156 643	12,1	10,7	2,1	832 321	1,7	1 799 636	2,0	12,8	2,2			
	Z	671 772	2,5	1 460 627	3,4	100,0	2,2	5 793 413	1,3	14 070 624	1,4	100,0	2,4			
50 - 99 BETTEN	I	531 456	2,5	1 208 030	2,1	86,7	2,3	4 265 108	3,0	11 053 166	3,3	83,8	2,6			
	A	98 883	1,8	185 293	4,3	13,3	1,9	1 155 031	0,4	2 142 500	1,3	16,2	1,9			
	Z	630 339	2,4	1 393 323	2,4	100,0	2,2	5 420 139	2,4	13 195 666	3,0	100,0	2,4			
100 UND MEHR BETTEN	I	712 307	7,7	1 545 796	7,1	73,7	2,2	5 467 494	5,7	12 890 233	5,4	71,2	2,4			
	A	294 346	5,1-	552 145	2,0-	26,3	1,9	2 931 424	2,1	5 210 593	3,4	28,8	1,8			
	Z	1 006 653	3,6	2 097 941	4,6	100,0	2,1	8 398 918	4,4	18 100 826	4,8	100,0	2,2			
SUMME	I	1 968 471	3,9	4 310 964	3,7	82,4	2,2	15 774 788	3,0	38 580 262	2,9	80,3	2,4			
	A	478 879	1,9-	921 324	1,8	17,6	1,9	5 048 990	1,5	9 449 889	2,6	19,7	1,9			
	Z	2 447 350	2,7	5 232 288	3,4	100,0	2,1	20 823 778	2,6	48 030 151	2,9	100,0	2,3			
<b>HOTELS GARNIS</b>																
1 - 9 BETTEN	I	7 680	4,8-	36 195	0,3-	95,4	4,7	78 893	2,7-	477 754	0,5-	95,7	6,1			
	A	533	4,7-	1 743	1,4-	4,6	3,3	7 448	1,5-	21 699	10,0-	4,3	2,9			
	Z	8 213	4,8-	37 938	0,4-	100,0	4,6	86 341	2,6-	499 453	0,9-	100,0	5,8			
10 - 19 BETTEN	I	50 057	4,3-	183 653	0,1	90,7	3,7	488 037	0,1-	2 260 556	2,3	92,3	4,6			
	A	6 423	12,2	18 742	17,7	9,3	2,9	66 610	8,3	188 725	7,4	7,7	2,8			
	Z	56 480	2,7-	202 395	1,5	100,0	3,6	554 647	0,9	2 449 281	2,7	100,0	4,4			
20 - 49 BETTEN	I	217 223	1,1	527 983	3,5	86,1	2,4	1 863 500	1,5	5 058 449	1,2	85,8	2,7			
	A	37 784	3,0	85 427	3,4	13,9	2,3	381 442	0,3-	833 781	0,1-	14,2	2,2			
	Z	255 007	1,4	613 410	3,5	100,0	2,4	2 244 942	1,2	5 892 230	1,0	100,0	2,6			
50 - 99 BETTEN	I	137 984	3,1	293 788	3,4	76,7	2,1	1 122 417	2,5	2 519 585	3,7	75,5	2,2			
	A	41 751	6,1-	89 376	5,4	23,3	2,1	422 781	4,6-	815 707	2,2-	24,5	1,9			
	Z	179 735	0,8	383 164	3,9	100,0	2,1	1 545 198	0,5	3 336 292	2,2	100,0	2,2			
100 UND MEHR BETTEN	I	79 219	9,4	154 649	5,4	76,1	2,0	640 084	15,0	1 211 598	9,5	71,4	1,9			
	A	25 159	6,3-	48 514	6,7-	23,9	1,9	259 222	0,4	484 955	0,3	28,6	1,9			
	Z	104 378	5,2	203 163	2,2	100,0	1,9	899 306	10,4	1 696 553	6,7	100,0	1,9			
SUMME	I	492 163	2,2	1 196 268	3,1	83,1	2,4	4 192 931	3,4	11 527 942	2,7	83,1	2,7			
	A	111 650	2,3-	243 802	2,8	16,9	2,2	1 137 503	1,4-	2 345 867	0,3-	16,9	2,1			
	Z	603 813	1,4	1 440 070	3,0	100,0	2,4	5 330 434	2,3	13 873 809	2,2	100,0	2,6			
<b>GASTHOF</b>																
1 - 9 BETTEN	I	51 699	6,1-	136 349	4,3-	91,4	2,6	501 057	3,7-	1 571 165	3,2-	90,9	3,1			
	A	4 713	14,5	12 832	16,6	8,6	2,6	59 168	5,3	157 398	9,7	9,1	2,7			
	Z	56 412	4,7-	149 181	2,8-	100,0	2,7	560 225	2,8-	1 729 563	2,1-	100,0	3,1			
10 - 19 BETTEN	I	161 972	0,1-	426 708	0,0	92,4	2,6	1 554 429	1,0	5 087 082	1,4-	91,2	3,3			
	A	13 593	5,2	35 061	12,8	7,6	2,6	193 137	12,0	489 197	10,0	8,8	2,5			
	Z	175 565	0,3	461 769	0,9	100,0	2,6	1 747 566	2,1	5 576 279	0,5-	100,0	3,2			
20 - 49 BETTEN	I	231 311	1,1	636 133	3,6	92,6	2,8	2 162 775	2,5	7 748 426	1,8	90,9	3,6			
	A	20 566	17,1	50 893	18,3	7,4	2,5	307 477	7,8	777 007	5,4	9,1	2,5			
	Z	251 877	2,2	687 026	4,6	100,0	2,7	2 470 252	3,1	8 525 433	2,1	100,0	3,5			
50 - 99 BETTEN	I	70 542	15,1	176 283	16,0	92,8	2,5	602 476	11,0	1 862 227	11,7	88,1	3,1			
	A	7 049	11,9	13 709	14,4	7,2	1,9	134 445	15,9	252 734	15,0	11,9	1,9			
	Z	77 591	14,8	189 992	15,9	100,0	2,4	736 921	11,9	2 114 961	12,1	100,0	2,9			
100 UND MEHR BETTEN	I	10 935	11,3	20 490	3,0	91,8	1,9	96 513	6,7	208 054	8,8	80,8	2,2			
	A	987	37,0-	1 829	24,9-	8,2	1,9	30 107	15,0	49 456	8,8	19,2	1,6			
	Z	11 922	4,6	22 319	0,0-	100,0	1,9	126 620	8,6	257 510	8,8	100,0	2,0			
SUMME	I	526 459	1,8	1 395 963	3,0	92,4	2,7	4 917 250	2,4	16 476 954	1,4	90,5	3,4			
	A	46 908	10,5	114 324	14,9	7,6	2,4	724 334	10,4	1 725 792	8,5	9,5	2,4			
	Z	573 367	2,4	1 510 287	3,8	100,0	2,6	5 641 584	3,4	18 202 746	2,0	100,0	3,2			
<b>FREMDENH. U. PENSION</b>																
1 - 9 BETTEN	I	10 422	0,9-	65 120	1,9-	94,4	6,2	127 631	0,8	1 116 489	0,4-	95,5	8,7			
	A	1 301	4,3-	3 856	8,8	5,6	3,0	15 716	0,4	53 096	5,0	4,5	3,4			
	Z	11 723	1,3-	68 976	1,3-	100,0	5,9	143 347	0,7	1 169 585	0,1-	100,0	8,2			
10 - 19 BETTEN	I	86 710	1,0	607 681	1,8	95,8	7,0	1 106 238	3,6	10 264 012	1,0	96,7	9,3			
	A	7 507	2,5	26 447	1,3	4,2	3,5	91 895	1,0	353 077	2,6	3,3	3,8			
	Z	94 217	1,1	634 128	1,8	100,0	6,7	1 198 133	3,4	10 617 089	1,0	100,0	8,9			
20 - 49 BETTEN	I	129 518	3,6	890 172	3,9	95,6	6,9	1 371 260	6,9	11 647 914	3,8	96,1	8,5			
	A	14 079	2,5	40 994	5,8	4,4	2,9	152 163	1,5	476 596	5,4	3,9	3,1			
	Z	143 597	3,5	931 166	4,0	100,0	6,5	1 523 423	6,4	12 124 510	3,9	100,0	8,0			
50 - 99 BETTEN	I	32 225	0,6-	188 856	4,2	93,0	5,9	288 603	0,6	1 990 123	2,8	93,4	6,9			
	A	4 425	16,7-	14 277	21,0-	7,0	3,2	45 195	3,3-	140 891	5,0-	6,6	3,1			
	Z	36 650	2,9-	203 133	1,9	100,0	5,5	333 798	0,1	2 131 014	2,2	100,0	6,4			
100 UND MEHR BETTEN	I	18 718	**	57 532	57,7	85,1	3,1	107 329	81,2	471 289	50,7	86,4	4,4			
	A	3 603	**	10 078	92,6	14,9	2,8	22 226	**	74 337	**	13,6	3,3			
	Z	22 321	**	67 610	62,1	100,0	3,0	129 555	94,7	545 626	59,7	100,0	4,2			
SUMME	I	277 593	6,2	1 809 361	4,1	95,0	6,5	3 001 061	6,3	25 489 827	3,0	95,9	8,5			
	A	30 915	5,6	95 652	4,3	5,0	3,1	327 195	5,3	1 097 997	7,2	4,1	3,4			
	Z	308 508	6,1	1 905 013	4,1	100,0	6,2	3 328 256	6,2	26 587 824	3,1	100,0	8,0			

FUSSNOTEN SIEHE S. 15.

3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen \*)

Betriebsart Größenklasse  (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Oktober 1978							Januar - Oktober 1978						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan- Okt. 1977	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
<b>BEHORB. GEWERBE ZUS.</b>														
1 - 9 BETTEN	I	78 359	5,3-	255 061	3,6-	92,6	3,3	783 652	3,4-	3 336 422	2,1-	93,0	4,3	
	A	7 473	9,4	20 272	12,8	7,4	2,7	92 240	4,0	252 699	6,3	7,0	2,7	
	Z	85 832	4,2-	275 333	2,6-	100,0	3,2	875 892	2,7-	3 589 121	1,5-	100,0	4,1	
													21,8	
10 - 19 BETTEN	I	416 542	0,7-	1 453 799	0,6	93,2	3,5	4 153 727	1,0	19 806 511	0,1	93,8	4,8	
	A	38 822	4,7	105 652	9,7	6,8	2,7	471 948	5,2	1 307 653	5,8	6,2	2,8	
	Z	455 364	0,2-	1 559 451	1,2	100,0	3,4	4 625 675	1,5	21 114 164	0,4	100,0	4,6	
													29,4	
20 - 49 BETTEN	I	1 176 399	1,9	3 358 272	3,2	91,0	2,9	10 358 627	-2,3	36 725 777	2,2	90,4	3,5	
	A	145 854	6,4	333 957	9,8	9,0	2,3	1 673 403	2,3	3 887 020	2,6	9,6	2,3	
	Z	1 322 253	2,3	3 692 229	3,8	100,0	2,8	12 032 030	2,3	40 612 797	2,2	100,0	3,4	
													36,1	
50 - 99 BETTEN	I	772 207	3,5	1 866 957	3,7	86,1	2,4	6 278 604	3,5	17 425 101	4,2	83,9	2,8	
	A	152 108	0,7-	302 655	3,5	13,9	2,0	1 757 452	0,0	3 352 832	1,0	16,1	1,9	
	Z	924 315	2,8	2 169 612	3,7	100,0	2,3	8 036 056	2,7	20 777 933	3,6	100,0	2,6	
													43,2	
100 UND MEHR BETTEN	I	821 179	9,3	1 778 467	8,0	74,4	2,2	6 311 420	7,4	14 781 174	6,8	71,8	2,3	
	A	145 854	6,4	333 957	1,7-	25,6	1,9	3 242 979	2,5	5 819 341	4,0	28,2	1,8	
	Z	1 145 274	4,9	2 391 033	5,4	100,0	2,1	9 554 399	5,7	20 600 515	6,0	100,0	2,2	
													48,2	
SUMME	I	3 264 686	3,5	8 712 556	3,6	86,4	2,7	27 886 030	3,3	92 074 985	2,6	86,3	3,3	
	A	668 352	0,9-	1 375 102	3,1	13,6	2,1	7 238 022	2,0	14 619 545	3,1	13,7	2,0	
	Z	3 933 038	2,7	10 087 658	3,5	100,0	2,6	35 124 052	3,0	106 694 530	2,7	100,0	3,0	
													36,6	
<b>ERHOLUNGS-FERIENH.</b>														
1 - 9 BETTEN	I	337	10,9	3 467	19,1	100,0	10,3	3 360	24,4	31 939	7,5	95,9	9,5	
	A	**	**	**	**	0,0		145	22,9	1 363	53,3	4,1	9,4	
	Z	337	6,6	3 467	15,8	100,0	10,3	3 505	24,3	33 302	8,8	100,0	9,5	
													44,5	
10 - 19 BETTEN	I	2 243	17,7-	18 916	5,4	99,1	8,4	20 629	13,1-	178 559	4,7-	98,0	8,7	
	A	33	31,3-	177	19,2-	0,9	5,4	535	29,2	3 648	22,1	2,0	6,8	
	Z	2 276	17,9-	19 093	5,1	100,0	8,4	21 164	12,4-	182 207	4,3-	100,0	8,6	
													36,0	
20 - 49 BETTEN	I	46 062	15,8	318 208	4,6	99,2	6,9	415 054	15,4	3 312 203	3,0	98,8	8,0	
	A	576	15,4-	2 533	14,4-	0,8	4,4	7 519	9,9	40 607	5,7	1,2	5,4	
	Z	46 638	15,3	320 741	4,5	100,0	6,9	422 573	15,3	3 352 810	3,1	100,0	7,9	
													49,1	
50 - 99 BETTEN	I	72 817	4,8	500 907	2,2	99,2	6,9	642 256	6,8	5 151 364	1,6	98,3	8,0	
	A	634	52,3-	4 102	28,3-	0,8	6,5	15 007	23,0	88 031	14,0	1,7	5,9	
	Z	73 451	3,7	505 009	1,8	100,0	6,9	657 263	7,2	5 239 395	1,8	100,0	8,0	
													52,7	
100 UND MEHR BETTEN	I	78 911	21,0	541 866	14,5	98,7	6,9	653 744	18,5	5 377 809	13,3	98,1	8,2	
	A	1 083	27,0	7 012	40,3	1,3	6,5	10 992	29,3	101 805	33,8	1,9	9,3	
	Z	79 994	21,0	548 878	14,8	100,0	6,9	664 736	18,7	5 479 614	13,6	100,0	8,2	
													53,3	
SUMME	I	200 370	12,9	1 383 364	7,4	99,0	6,9	1 735 043	12,7	14 051 874	6,1	98,4	8,1	
	A	2 326	20,4-	13 824	1,1-	1,0	5,9	34 198	21,8	235 454	20,4	1,6	6,9	
	Z	202 696	12,3	1 397 188	7,3	100,0	6,9	1 769 241	12,9	14 287 328	6,3	100,0	8,1	
													51,7	
<b>HEILST.U. SANATORIEN</b>														
1 - 9 BETTEN	I	29	38,3-	558	28,1-	74,9	19,2	347	16,8	6 635	2,4	85,8	19,1	
	A	21		187		25,1	8,9	108	9,1	1 098	28,7	14,2	10,2	
	Z	50	6,4	745	4,0-	100,0	14,9	455	14,9	7 733	5,5	100,0	17,0	
													65,2	
10 - 19 BETTEN	I	730	40,7	10 573	13,3-	96,6	14,5	5 303	16,2-	103 537	18,8-	97,4	19,5	
	A	30	30,4	371	68,6	3,4	12,4	205	16,5	2 745	54,6	2,6	13,4	
	Z	760	40,2	10 944	11,9-	100,0	14,4	5 508	15,3-	106 282	17,8-	100,0	19,3	
													54,6	
20 - 49 BETTEN	I	6 141	0,0-	147 176	1,1-	98,9	24,0	62 468	4,0-	1 409 182	2,8-	98,8	22,0	
	A	187	26,4-	1 627	5,5-	1,1	8,7	2 538	20,2	17 806	6,0	1,2	7,0	
	Z	6 328	1,1-	148 803	1,1-	100,0	23,5	65 006	3,3-	1 426 988	2,7-	100,0	22,0	
													60,1	
50 - 99 BETTEN	I	17 982	6,6	410 537	1,7	99,3	22,8	166 745	0,4	3 756 210	2,4-	99,2	22,5	
	A	315	1,9-	2 690	18,6-	0,7	8,5	3 140	10,8	30 935	2,4-	0,8	9,9	
	Z	18 297	6,4	413 227	1,6	100,0	22,6	169 885	0,6	3 787 145	2,4-	100,0	22,3	
													67,7	
100 UND MEHR BETTEN	I	74 422	7,8	2 180 513	2,2	99,6	29,3	701 107	3,9	20 395 305	4,3	99,6	29,1	
	A	771	32,5	8 683	6,4	0,4	11,3	6 114	5,6-	75 969	2,1-	0,4	12,4	
	Z	75 193	8,0	2 189 196	2,3	100,0	29,1	707 221	3,9	20 471 274	4,3	100,0	28,9	
													81,4	
SUMME	I	99 304	7,2	2 749 357	1,9	99,5	27,7	935 970	2,6	25 670 869	2,8	99,5	27,4	
	A	1 324	12,2	13 558	1,1	0,5	10,2	12 105	3,5	128 553	0,1-	0,5	10,6	
	Z	100 628	7,3	2 762 915	1,9	100,0	27,5	948 075	2,6	25 799 422	2,7	100,0	27,2	
													77,4	
<b>FERIENH. FERIENWOHN.</b>														
1 - 9 BETTEN	I	10 031	5,4	100 817	13,1	93,9	10,1	134 033	17,2	1 680 698	9,7	92,3	12,5	
	A	867	35,5	6 588	30,6	6,1	7,6	13 621	31,7	139 268	29,3	7,7	10,2	
	Z	10 898	7,3	107 405	14,0	100,0	9,9	147 654	18,4	1 819 966	11,0	100,0	12,3	
													26,6	
10 - 19 BETTEN	I	6 484	7,0	63 113	9,8	92,0	9,7	77 101	12,0	992 124	12,2	91,9	12,9	
	A	809	70,7	5 514	57,6	8,0	6,8	8 630	42,2	87 108	41,1	8,1	10,1	
	Z	7 293	11,6	68 627	12,5	100,0	9,4	85 731	14,5	1 079 232	14,1	100,0	12,6	
													31,0	
20 - 49 BETTEN	I	9 977	23,2	94 954	22,3	94,5	9,5	98 300	18,7	1 180 449	18,6	93,8	12,0	
	A	721	65,0	5 576	79,4	5,5	7,7	8 300	35,1	77 933	29,3	6,2	9,4	
	Z	10 698	25,3	100 530	24,5	100,0	9,4	106 600	19,9	1 258 382	19,2	100,0	11,8	
													32,4	
50 - 99 BETTEN	I	8 203	13,3	69 057	16,5	93,5	8,4	74 379	26,3	810 665	31,4	90,2	10,9	
	A	695	61,6	4 831	41,6	6,5	7,0	10 611	46,7	88 451	39,0	9,8	8,3	
	Z	8 898	16,0	73 888	17,9	100,0	8,3	84 990	28,5	899 116	32,1	100,0	10,6	
													37,4	
100 UND MEHR BETTEN	I	49 931	3,7	386 744	10,1	83,1	7,7	494 965	31,2					

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz \*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Oktober 1978						Januar - Oktober 1978					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
<b>HOTELS</b>												
AUSLAND ZUSAMMEN	478879	1,9-	921324	1,8	100,0	1,9	5048990	1,5	9449889	2,6	100,0	1,9
EUROPA ZUSAMMEN	320746	5,2	613277	7,6	66,6	1,9	3564902	4,4	6609978	4,8	69,9	1,9
EG-MITGL.LAENDER	199262	3,6	379621	5,4	41,2	1,9	2415426	4,7	4579134	5,2	48,5	1,9
BELGIEN-LUXEMBURG	20841	0,0-	37903	2,6-	4,1	1,8	313913	4,3	614431	4,8	6,5	2,0
FRANKREICH	29364	1,8-	53377	1,5	5,8	1,8	343907	0,3-	582975	1,5	6,2	1,7
ITALIEN <sup>1)</sup>	22112	1,0	39452	0,7	4,3	1,8	210633	5,2	376319	5,7	4,0	1,8
NIEDERLANDE	56133	7,9	112380	11,5	12,2	2,0	786985	4,9	1645234	5,0	17,4	2,1
DAENEMARK	23008	8,2	41003	9,6	4,5	1,8	265407	4,4	438350	5,7	4,6	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	46809	2,4	93514	4,2	10,1	2,0	486093	8,2	905103	7,8	9,6	1,9
IRLAND	995	23,9	1992	17,0	0,2	2,0	8488	3,7	16722	3,9	0,2	2,0
EFTA-MITGL.LAENDER	78143	7,0	147288	11,0	16,0	1,9	799225	4,9	1342078	5,4	14,2	1,7
ISLAND	340	4,3	840	18,0	0,1	2,5	3797	23,7	7935	37,8	0,1	2,1
NORWEGEN	5059	17,1-	9647	12,2-	1,0	1,9	76621	0,7-	120949	1,3	1,3	1,6
OESTERREICH	21191	13,0	40287	20,5	4,4	1,9	191445	6,0	335606	7,8	3,6	1,8
PORTUGAL	1634	7,0	3390	7,0	0,4	2,1	13979	3,5	27213	4,3-	0,3	1,9
SCHWEDEN	18852	2,7	31951	3,9	3,5	1,7	250217	4,0	360585	1,7	3,8	1,4
SCHWEIZ	31067	11,1	61173	14,1	6,6	2,0	263166	6,5	489790	7,8	5,2	1,9
UEBRIGES EUROPA	43341	10,1	86368	11,8	9,4	2,0	350251	1,1	688766	1,1	7,3	2,0
FINNLAND	4259	11,4-	8410	10,9-	0,9	2,0	37787	7,9-	67684	9,5-	0,7	1,8
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	4159	7,8	8045	10,2	0,9	1,9	34209	1,0	65816	2,3	0,7	1,9
JUGOSLAWIEN <sup>1)</sup>	8145	17,3	16170	25,5	1,8	2,0	71283	9,6	138039	12,3	1,5	1,9
POLEN	3031	**	8060	**	0,9	2,7	17189	18,3	43430	9,2	0,5	2,5
SOWJETUNION	3348	5,0	7012	2,4	0,8	2,1	19459	25,9	46026	19,3	0,5	2,4
SPANIEN <sup>1)</sup>	8888	13,0	16165	7,2	1,8	1,8	77996	0,5	141742	4,0-	1,5	1,8
TSCHECHOSLOWAKEI <sup>1)</sup>	2229	22,3	3838	12,9	0,4	1,7	16815	5,5	32242	6,3	0,3	1,9
TUERKEI <sup>1)</sup>	3874	6,6-	7445	5,3-	0,8	1,9	33994	12,1-	66594	13,2-	0,7	2,0
SONST.EUROP.LAENDER	5408	0,5	11223	6,0	1,2	2,1	41519	6,1-	87193	1,2	0,9	2,1
AFRIKA	8202	11,2	22180	11,9	2,4	2,7	72337	4,0	204584	14,2	2,2	2,8
SUEDAFRIKA	2856	0,3-	6079	4,6-	0,7	2,1	24223	4,4-	54826	0,5-	0,6	2,3
UEBRIGES AFRIKA	5346	18,5	16101	19,8	1,7	3,0	48114	8,9	149758	20,8	1,6	3,1
ASIEN	35993	8,6	72918	12,0	7,9	2,0	315541	2,5	635911	3,6	6,7	2,0
ISRAEL	3496	1,6	7428	3,3-	0,8	2,1	35462	12,1	90561	9,3	1,0	2,6
JAPAN	20819	8,6	37834	10,6	4,1	1,8	178049	0,4	307485	2,9	3,3	1,7
UEBRIGES ASIEN	11678	11,0	27656	19,0	3,0	2,4	102030	3,3	237865	2,5	2,5	2,3
AMERIKA	108775	20,7-	203837	15,2-	22,1	1,9	1036816	7,2-	1900420	5,3-	20,1	1,8
ARGENTINIEN	3129	31,9	5617	7,1	0,6	1,8	22551	33,1	43323	17,5	0,5	1,9
BRASILIEN	3978	16,8	8490	10,4	0,9	2,1	29969	11,9	68354	18,3	0,7	2,3
CHILE	884	70,0	1745	73,6	0,2	2,0	5472	19,8	11166	10,3	0,1	2,0
KANADA	6029	26,6-	11106	22,5-	1,2	1,8	70142	10,4-	127717	3,9-	1,4	1,8
MEXIKO	2047	13,5	4735	13,1	0,5	2,3	16956	3,1	33062	1,1	0,3	1,9
VEREINIGTE STAATEN	88674	22,5-	164012	16,6-	17,8	1,8	855393	8,3-	1544678	6,6-	16,3	1,8
UEBRIGES AMERIKA	4034	36,1-	8132	27,4-	0,9	2,0	36333	13,3-	72120	11,5-	0,8	2,0
AUSTRALIEN	4816	8,4-	8550	8,0-	0,9	1,8	56619	4,1-	94608	0,2-	1,0	1,7
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	347	35,8-	562	31,8-	0,1	1,6	2775	40,8-	4388	40,0-	0,0	1,6

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz<sup>\*)</sup>

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Oktober 1978						Januar - Oktober 1978					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
<u>HOTELS GARNIS</u>												
AUSLAND ZUSAMMEN	111650	2,3-	243802	2,8	100,0	2,2	1137503	1,4-	2345867	0,3-	100,0	2,1
EUROPA ZUSAMMEN	80307	2,5	171760	7,4	70,5	2,1	802511	2,0	1614785	1,2	68,8	2,0
EG-MITGL.LAENDER	42560	4,9	87231	8,5	35,8	2,0	461711	4,9	899963	3,1	38,4	1,9
BELGIEN-LUXEMBURG	4555	13,5	8156	12,5	3,3	1,8	54148	1,5-	102776	0,8-	4,4	1,9
FRANKREICH	7095	5,1-	14807	3,3	6,1	2,1	81076	8,1-	152775	7,9-	6,5	1,9
ITALIEN <sup>1)</sup>	5900	2,7-	12734	5,5	5,2	2,2	54436	0,9	114615	2,8	4,9	2,1
NIEDERLANDE	10685	4,3	20195	5,4	8,3	1,9	138327	12,2	257281	7,8	11,0	1,9
DAENEMARK	4174	4,4	7887	7,3	3,2	1,9	42880	3,0	76593	2,6	3,3	1,8
GROSSBRIT.NORDIRLAND	9822	14,7	22638	14,3	9,3	2,3	88222	15,7	189654	9,1	8,1	2,1
IRLAND	329	46,2	814	**	0,3	2,5	2622	33,2	6269	37,5	0,3	2,4
EFTA-MITGL.LAENDER	21814	4,1	45955	9,9	18,8	2,1	194754	1,9	383315	1,7	16,3	2,0
ISLAND	147	86,1	308	19,4-	0,1	2,1	1502	28,9	2492	5,8-	0,1	1,7
NORWEGEN	1222	4,5	2530	15,9	1,0	2,1	12760	12,0-	24355	14,0-	1,0	1,9
OESTERREICH	6445	1,5	14556	12,0	6,0	2,3	56901	3,3	116306	4,0	5,0	2,0
PORTUGAL	448	7,2	1248	27,5	0,5	2,8	4346	14,5-	9923	14,9-	0,4	2,3
SCHWEDEN	4740	1,8-	8539	2,9	3,5	1,8	52423	2,1	89319	1,9-	3,8	1,7
SCHWEIZ	8812	8,7	18774	10,6	7,7	2,1	66822	4,6	140920	7,2	6,0	2,1
UEBRIGES EUROPA	15933	5,2-	38574	2,1	15,8	2,4	146046	6,2-	331507	4,2-	14,1	2,3
FINNLAND	1027	23,3	2307	22,9	0,9	2,2	10475	5,3	22657	0,4	1,0	2,2
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	1718	24,1-	4226	12,2-	1,7	2,5	17415	1,5-	37780	0,8-	1,6	2,2
JUGOSLAWIEN <sup>1)</sup>	4285	0,4	9612	9,8	3,9	2,2	38717	1,1-	80622	1,3	3,4	2,1
POLEN	1263	18,3	4246	32,2	1,7	3,4	8423	5,5	25401	4,7	1,1	3,0
SOWJETUNION	452	8,9	1413	4,7	0,6	3,1	4112	27,2	15452	58,4	0,7	3,8
SPANIEN <sup>1)</sup>	1849	13,8-	4346	0,1-	1,8	2,4	20471	4,2-	43895	7,9-	1,9	2,1
TSCHECHOSLOWAKEI	1076	63,5	2685	36,6	1,1	2,5	7621	12,4	19808	20,3	0,8	2,6
TUERKEI <sup>1)</sup>	2604	16,3-	5268	20,5-	2,2	2,0	23417	27,4-	45928	31,2-	2,0	2,0
SONST.EUROP.LAENDER	1659	19,0-	4471	7,8-	1,8	2,7	15395	11,2-	39964	1,9-	1,7	2,6
AFRIKA	2177	1,6-	7372	16,3	3,0	3,4	20523	2,5-	64458	1,0	2,7	3,1
SUEDAFRIKA	569	10,5-	1644	0,1-	0,7	2,9	5650	9,3-	13097	9,9-	0,6	2,3
UEBRIGES AFRIKA	1608	2,0	5728	22,1	2,3	3,6	14873	0,3	51361	4,2	2,2	3,5
ASIEN	8597	2,6	23060	4,4	9,5	2,7	85612	4,9	221178	9,8	9,4	2,6
ISRAEL	1238	12,9-	3255	9,0-	1,3	2,6	14713	11,3	39284	12,3	1,7	2,7
JAPAN	3236	5,2-	8016	3,7	3,3	2,5	32638	0,5	74040	3,6	3,2	2,3
UEBRIGES ASIEN	4123	16,5	11789	9,3	4,8	2,9	38261	6,5	107854	13,5	4,6	2,8
AMERIKA	18829	19,8-	38676	15,1-	15,9	2,1	211376	13,0-	413908	9,4-	17,6	2,0
ARGENTINIEN	1179	22,2	2377	2,9	1,0	2,0	6488	6,0-	14412	11,3-	0,6	2,2
BRASILIEN	714	14,8-	1864	22,1-	0,8	2,6	7912	12,8	20158	8,2	0,9	2,5
CHILE	179	43,4-	544	55,1-	0,2	3,0	1791	21,7-	3850	30,7-	0,2	2,1
KANADA	1510	3,0-	3003	3,8	1,2	2,0	16569	13,2-	29515	14,8-	1,3	1,8
MEXIKO	361	23,0-	829	2,9-	0,3	2,3	4470	2,7	9138	14,6	0,4	2,0
VEREINIGTE STAATEN	13896	24,8-	27524	19,0-	11,3	2,0	164411	14,8-	313788	10,8-	13,4	1,9
UEBRIGES AMERIKA	990	14,8	2535	33,0	1,0	2,6	9735	7,0-	23047	4,3	1,0	2,4
AUSTRALIEN	1646	6,2-	2744	7,0-	1,1	1,7	16664	14,0-	30155	9,8-	1,3	1,8
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	94	21,0-	190	3,1-	0,1	2,0	817	16,9-	1383	12,4-	0,1	1,7

FUSSNOTEN SIEHE S.20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz \*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Oktober 1978					Januar - Oktober 1978					Aufent- halts- dauer	
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen				
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1978	An- teil	Aufent- halts- dauer	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977		An- teil
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		
<b>GASTHOEFE</b>												
AUSLAND ZUSAMMEN	46908	10,5	114324	14,9	100,0	2,4	724334	10,4	1725792	8,5	100,0	2,4
EUROPA ZUSAMMEN	40305	14,7	97470	18,2	85,3	2,4	647754	12,2	1549997	9,0	89,8	2,4
EG-MITGL.LAENDER	27069	16,9	64903	18,2	56,8	2,4	502228	13,7	1236585	9,2	71,7	2,5
BELGIEN-LUXEMBURG	3222	5,0-	6558	0,1	5,7	2,0	73327	7,6	199799	7,2	11,6	2,7
FRANKREICH	3358	3,0	7921	9,8	6,9	2,4	45452	7,9	101871	9,5	5,9	2,2
ITALIEN <sup>1)</sup>	1874	20,6	4367	17,2	3,8	2,3	17753	15,6	41978	21,4	2,4	2,4
NIEDERLANDE	13689	29,0	31340	18,8	27,4	2,3	293139	15,9	731239	6,5	42,4	2,5
DAENEMARK	1671	0,5-	2865	17,4-	2,5	1,7	34311	14,0	57948	10,7	3,4	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	3135	21,0	11405	57,1	10,0	3,6	37307	16,9	100213	30,5	5,8	2,7
IRLAND	120	62,2	447	37,1	0,4	3,7	939	2,6-	3537	48,6	0,2	3,8
EFTA-MITGL.LAENDER	9458	15,0	19854	22,6	17,4	2,1	105560	8,8	202677	10,5	11,7	1,9
ISLAND	25	63,2-	43	67,2-	0,0	1,7	351	2,9	911	38,7	0,1	2,6
NORWEGEN	253	10,0	452	17,1	0,4	1,8	6899	4,7-	11012	2,3-	0,6	1,6
OESTERREICH	3466	3,1-	7272	6,5	6,4	2,1	36251	1,6	75070	6,6	4,3	2,1
PORTUGAL	71	65,1	312	2,0	0,3	4,4	812	13,4	3061	6,9	0,2	3,8
SCHWEDEN	1134	12,2	2126	19,1	1,9	1,9	26347	16,9	36844	19,4	2,1	1,4
SCHWEIZ	4509	36,9	9649	42,8	8,4	2,1	34900	14,3	75779	12,5	4,4	2,2
UEBRIGES EUROPA	3778	0,6	12713	11,9	11,1	3,4	39966	3,7	110735	4,7	6,4	2,8
FINNLAND	196	2,6	299	16,5-	0,3	1,5	2453	15,0-	4506	12,8-	0,3	1,8
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	256	4,5-	1033	1,0-	0,9	4,0	3769	16,5	9895	8,4	0,6	2,6
JUGOSLAWIEN <sup>1)</sup>	1881	12,9	5610	3,7	4,9	3,0	15279	5,0	44955	3,5	2,6	2,9
POLEN	224	57,7	1433	**	1,3	6,4	1750	24,8	7787	24,5	0,5	4,4
SOWJETUNION	80	65,5-	294	50,6-	0,3	3,7	796	32,7-	2905	13,3-	0,2	3,6
SPANIEN <sup>1)</sup>	192	9,4-	429	37,9-	0,4	2,2	4014	16,0	7612	0,3	0,4	1,9
TSCHECHOSLOWAKEI	209	13,6	493	32,9	0,4	2,4	2908	17,2	5729	16,5	0,3	2,0
TUERKEI <sup>1)</sup>	455	9,0-	2205	27,5	1,9	4,8	4282	14,9-	15524	7,7-	0,9	3,6
SONST.EUROP.LAENDER	285	21,3-	917	72,0	0,8	3,2	4715	9,3	11822	30,0	0,7	2,5
AFRIKA	219	27,5-	832	20,7-	0,7	3,8	2413	16,5-	10223	1,6-	0,6	4,2
SUEDAFRIKA	57	14,9-	140	9,4	0,1	2,5	630	18,9-	1847	19,2-	0,1	2,9
UEBRIGES AFRIKA	162	31,1-	692	24,9-	0,6	4,3	1783	15,6-	8376	3,4	0,5	4,7
ASIEN	671	23,1	2256	41,4	2,0	3,4	7244	3,9	22038	14,9	1,3	3,0
ISRAEL	119	52,6	453	71,6	0,4	3,8	1459	29,1	4711	28,6	0,3	3,2
JAPAN	290	60,2	595	24,7	0,5	2,1	3087	13,5-	5804	10,7-	0,3	1,9
UEBRIGES ASIEN	262	8,4-	1208	41,5	1,1	4,6	2698	18,6	11523	27,7	0,7	4,3
AMERIKA	5501	11,7-	13376	4,3-	11,7	2,4	64223	3,1-	138294	2,6	8,0	2,2
ARGENTINIEN	53	29,3-	215	11,9-	0,2	4,1	566	23,6	1846	11,5	0,1	3,3
BRASILIEN	155	**	440	27,2	0,4	2,8	811	21,6	2386	32,7	0,1	2,9
CHILE	27	**	43	4,9	0,0	1,6	410	**	3494	**	0,2	8,5
KANADA	348	20,4-	662	26,1-	0,6	1,9	4798	12,5-	9191	6,6-	0,5	1,9
MEXIKO	29	6,5-	71	29,7-	0,1	2,4	470	43,7	916	25,0	0,1	1,9
VEREINIGTE STAATEN	4728	12,6-	11570	2,7-	10,1	2,4	54999	3,6-	115159	0,2	6,7	2,1
UEBRIGES AMERIKA	161	15,3-	375	19,9-	0,3	2,3	2169	0,4	5302	3,5-	0,3	2,4
AUSTRALIEN	212	11,7-	390	2,8-	0,3	1,8	2543	7,2-	4927	4,5-	0,3	1,9
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	—	—	—	—	0,0	0,0	157	67,0	313	55,0	0,0	2,0

FUSSNOTEN SIEHE S.20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz\*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Oktober 1978						Januar - Oktober 1978					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
<b>FREMDENH.U.PENSION</b>												
AUSLAND ZUSAMMEN	30915	5,6	95652	4,3	100,0	3,1	327195	5,3	1097997	7,2	100,0	3,4
EUROPA ZUSAMMEN	21771	10,1	69808	11,5	73,0	3,2	233309	6,4	816154	8,3	74,3	3,5
EG-MITGL.LAENDER	11334	13,9	36614	12,4	38,3	3,2	139745	9,8	522775	10,9	47,6	3,7
BELGIEN-LUXEMBURG	654	16,5-	2474	4,5-	2,6	3,8	15944	7,2	65865	3,0	6,0	4,1
FRANKREICH	1551	36,4	3733	24,3	3,9	2,4	16830	6,6	52265	0,1	4,8	3,1
ITALIEN <sup>1)</sup>	1643	20,2	4477	28,6	4,7	2,7	14116	9,2	37457	10,0	3,4	2,7
NIEDERLANDE	4459	20,1	16561	14,2	17,3	3,7	63882	9,5	277215	13,0	25,2	4,3
DAENEMARK	1279	15,1-	3744	14,2-	3,9	2,9	13541	17,6	35013	22,4	3,2	2,6
GROSSBRIT.NORDIRLAND	1692	20,8	5483	21,1	5,7	3,2	14857	10,7	52387	15,1	4,8	3,5
IRLAND	56	30,2	142	30,3	0,1	2,5	575	33,1	2573	63,8	0,2	4,5
EFTA-MITGL.LAENDER	5954	4,9	17999	9,3	18,8	3,0	54934	4,6	170034	9,1	15,5	3,1
ISLAND	18	0,0	31	39,2-	0,0	1,7	272	**	692	75,6	0,1	2,5
NORWEGEN	160	3,6-	603	50,0	0,6	3,8	2431	1,4	6360	1,3	0,6	2,6
OESTERREICH	2651	5,8	6752	6,8	7,1	2,5	23758	5,2	64185	9,9	5,8	2,7
PORTUGAL	64	38,5-	435	11,8	0,5	6,8	880	2,0-	4938	42,0	0,4	5,6
SCHWEDEN	412	8,5-	1286	0,0	1,3	3,1	6626	6,4-	18443	0,5	1,7	2,8
SCHWEIZ	2649	8,8	8892	11,1	9,3	3,4	20967	7,8	75416	9,3	6,9	3,6
UEBRIGES EUROPA	4483	8,0	15195	11,7	15,9	3,4	38630	1,9-	123345	2,6-	11,2	3,2
FINNLAND	205	**	389	38,9	0,4	1,9	1725	34,3	4445	36,3	0,4	2,6
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	406	27,9-	1861	20,4-	1,9	4,6	4880	2,9	17280	1,1-	1,6	3,5
JUGOSLAWIEN <sup>1)</sup>	1571	0,4	4204	4,5	4,4	2,7	12955	6,7	35808	11,1	3,3	2,8
POLEN	336	54,8	1965	4,7	2,1	5,8	1887	7,3	11675	29,0-	1,1	6,2
SOWJETUNION	94	**	687	**	0,7	7,3	485	27,2-	2574	41,5-	0,2	5,3
SPANIEN <sup>1)</sup>	271	28,4	758	22,3	0,8	2,8	2983	6,1	9839	10,5	0,9	3,3
TSCHECHOSLOWAKEI <sup>1)</sup>	256	**	579	**	0,6	2,3	1832	17,2	4690	14,9	0,4	2,6
TUERKEI <sup>1)</sup>	852	16,9-	3155	4,3	3,3	3,7	7803	27,4-	23498	15,4-	2,1	3,0
SONST.EUROP.LAENDER	492	49,1	1597	61,8	1,7	3,2	4080	11,3	13536	11,9	1,2	3,3
AFRIKA	400	7,2	1493	0,3	1,6	3,7	4498	6,5	19036	10,8	1,7	4,2
SUEDAFRIKA	109	13,5-	340	29,8-	0,4	3,1	1422	2,0	5506	14,5	0,5	3,9
UEBRIGES AFRIKA	291	17,8	1153	14,7	1,2	4,0	3076	8,7	13530	9,3	1,2	4,4
ASIEN	1940	10,4-	7703	22,5-	8,1	4,0	21688	1,5	84414	11,5	7,7	3,9
ISRAEL	372	10,2-	1442	18,0-	1,5	3,9	4474	21,3	17868	21,5	1,6	4,0
JAPAN	584	4,4-	1455	7,9-	1,5	2,5	5410	2,1-	15778	11,0	1,4	2,9
UEBRIGES ASIEN	984	13,7-	4806	27,2-	5,0	4,9	11804	2,8-	50768	8,6	4,6	4,3
AMERIKA	6115	2,8-	15154	6,1-	15,8	2,5	61712	3,2	163915	0,4	14,9	2,7
ARGENTINIEN	135	1,5-	427	14,1-	0,4	3,2	1098	19,5	3346	9,2	0,3	3,0
BRASILIEN	163	16,4	581	42,1	0,6	3,6	1680	15,4	5940	16,0	0,5	3,5
CHILE	54	20,0	186	30,1	0,2	3,4	377	3,0	1473	58,5-	0,1	3,9
KANADA	646	26,9-	1579	33,9-	1,7	2,4	6689	2,6-	17624	2,6	1,6	2,6
MEXIKO	74	15,6	180	12,6-	0,2	2,4	580	17,4	1972	37,1	0,2	3,4
VEREINIGTE STAATEN	4788	0,1-	11276	4,4-	11,8	2,4	48686	3,5	124616	0,2-	11,3	2,6
UEBRIGES AMERIKA	255	11,4	925	33,3	1,0	3,6	2602	3,2-	8944	10,8	0,8	3,4
AUSTRALIEN	651	15,8	1334	1,6-	1,4	2,0	5898	6,8	14177	6,6	1,3	2,4
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	38	64,2-	160	16,8	0,2	4,2	90	81,9-	301	65,5-	0,0	3,3

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz \*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Oktober 1978						Januar - Oktober 1978					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
<b>BEHERB.GEWERBE ZUS.</b>												
AUSLAND ZUSAMMEN	668352	0,9-	1375102	3,1	100,0	2,1	7238022	2,0	14619545	3,1	100,0	2,0
EUROPA ZUSAMMEN	463129	5,7	952315	8,8	69,3	2,1	5248476	5,0	10590914	5,1	72,4	2,0
EG-MITGL.LAENDER	280225	5,3	568369	7,6	41,3	2,0	3519110	6,1	7238457	6,0	49,5	2,1
BELGIEN-LUXEMBURG	29272	0,8	55091	0,4-	4,0	1,9	457332	4,2	982871	4,5	6,7	2,1
FRANKREICH	41368	0,9-	79838	3,5	5,8	1,9	487265	0,8-	889886	0,5	6,1	1,8
ITALIEN <sup>1)</sup>	31529	2,1	61030	4,4	4,4	1,9	296938	5,1	570369	6,4	3,9	1,9
NIEDERLANDE	84966	11,0	180476	12,2	13,1	2,1	1282333	8,3	2910969	6,3	19,9	2,3
DAENEMARK	30132	5,9	55499	5,5	4,0	1,8	356139	5,5	607904	6,6	4,2	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	61458	5,5	133040	9,6	9,7	2,2	626479	9,8	1247357	9,9	8,5	2,0
IRLAND	1500	31,0	3395	34,0	0,2	2,3	12624	9,3	29101	18,3	0,2	2,3
EFTA-MITGL.LAENDER	115369	6,9	231096	11,6	16,8	2,0	1154473	4,7	2098104	5,4	14,4	1,8
ISLAND	530	7,9	1222	4,2-	0,1	2,3	5922	25,8	12030	27,2	0,1	2,0
NORWEGEN	6694	12,7-	13232	5,2-	1,0	2,0	98711	2,5-	162676	1,6-	1,1	1,6
OESTERREICH	33753	8,2	68867	15,6	5,0	2,0	308355	4,9	591167	7,1	4,0	1,9
PORTUGAL	2217	6,0	5385	11,2	0,4	2,4	20017	0,9-	45135	2,8-	0,3	2,3
SCHWEDEN	25138	2,0	43902	4,2	3,2	1,7	335613	4,3	505191	2,1	3,5	1,5
SCHWEIZ	47037	12,5	98488	15,4	7,2	2,1	385855	6,9	781905	9,3	5,3	2,0
UEBRIGES EUROPA	67535	5,4	152850	9,2	11,1	2,3	574893	0,9-	1254353	0,4-	8,6	2,2
FINNLAND	5687	4,1-	11405	4,6-	0,8	2,0	52440	4,9-	99292	6,2-	0,7	1,9
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	6539	6,0-	15165	2,1-	1,1	2,3	60273	1,3	130771	1,3	0,9	2,2
JUGOSLAWIEN <sup>1)</sup>	15882	10,0	35596	14,6	2,6	2,2	138234	5,6	299424	7,6	2,0	2,2
POLEN	4854	74,3	15704	64,5	1,1	3,2	29249	13,9	88293	1,8	0,6	3,0
SOWJETUNION	3974	2,5	9406	4,9	0,7	2,4	24852	21,0	66957	19,4	0,5	2,7
SPANIEN <sup>1)</sup>	11200	7,3	21698	4,6	1,6	1,9	105464	0,2	203088	4,1-	1,4	1,9
TSCHECHOSLOWAKEI	3770	36,2	7595	26,2	0,6	2,0	29176	9,0	62469	12,0	0,4	2,1
TUERKEI <sup>1)</sup>	7785	11,4-	18073	6,1-	1,3	2,3	69496	19,8-	151544	19,4-	1,0	2,2
SONST.EUROP.LAENDER	7844	3,4-	18208	7,4	1,3	2,3	65709	5,5-	152515	3,0	1,0	2,3
AFRIKA	10998	7,1	31877	11,1	2,3	2,9	99771	2,1	298301	10,3	2,0	3,0
SUEDAFRIKA	3591	2,8-	8203	4,9-	0,6	2,3	31925	5,3-	75276	1,9-	0,5	2,4
UEBRIGES AFRIKA	7407	12,7	23674	18,0	1,7	3,2	67846	6,1	223025	15,1	1,5	3,3
ASIEN	47201	6,7	105937	7,3	7,7	2,2	430085	3,0	963541	5,9	6,6	2,2
ISRAEL	5225	2,5-	12578	5,3-	0,9	2,4	56108	13,0	152424	11,9	1,0	2,7
JAPAN	24929	6,6	47900	8,9	3,5	1,9	219184	0,1	403107	3,1	2,8	1,8
UEBRIGES ASIEN	17047	10,1	45459	9,6	3,3	2,7	154793	3,8	408010	6,6	2,8	2,6
AMERIKA	139220	19,6-	271043	14,2-	19,7	1,9	1374127	7,6-	2616537	5,3-	17,9	1,9
ARGENTINIEN	4496	26,7	8636	4,1	0,6	1,9	30703	21,7	62927	8,8	0,4	2,0
BRASILIEN	5010	12,3	11375	5,0	0,8	2,3	40372	12,4	96838	16,2	0,7	2,4
CHILE	1144	28,3	2518	5,0	0,2	2,2	8050	9,6	19983	2,5	0,1	2,5
KANADA	8533	23,1-	16350	20,3-	1,2	1,9	98198	10,5-	184047	5,4-	1,3	1,9
MEXIKO	2511	6,1	5815	8,7	0,4	2,3	22476	3,9	45088	5,2	0,3	2,0
VEREINIGTE STAATEN	112086	21,7-	214382	15,7-	15,6	1,9	1123489	8,6-	2098241	6,6-	14,4	1,9
UEBRIGES AMERIKA	5440	28,4-	11967	16,1-	0,9	2,2	50839	11,2-	109413	6,7-	0,7	2,2
AUSTRALIEN	7325	6,2-	13018	7,0-	0,9	1,8	81724	5,7-	143867	1,9-	1,0	1,8
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	479	38,3-	912	21,9-	0,1	1,9	3839	38,7-	6385	35,9-	0,0	1,7

\*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA DIE ANKUNFTE U. UEBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSITZ NICHT AUFGETEILT SIND. - 1) DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHT SEIN.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz \*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Oktober 1978						Januar - Oktober 1978					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Okt. 1977	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
<b>INSGESAMT</b>												
AUSLAND ZUSAMMEN	714251	0,8-	1598863	5,1	100,0	2,2	7845301	2,6	17968423	4,9	100,0	2,3
EUROPA ZUSAMMEN	506686	5,2	1157478	10,5	72,4	2,3	5822971	5,5	13721747	7,2	76,4	2,4
EG-MITGL.LAENDER	315347	5,1	739816	10,7	46,3	2,3	3954426	6,7	9884375	9,0	55,0	2,5
BELGIEN-LUXEMBURG	31346	4,0-	63137	5,9-	3,9	2,0	495490	3,7	1217295	4,7	6,8	2,5
FRANKREICH	42774	1,1-	86106	4,7	5,4	2,0	512542	0,5-	1035302	0,7	5,8	2,0
ITALIEN <sup>1)</sup>	32036	2,4	63152	3,3	3,9	2,0	304121	5,3	608030	5,8	3,4	2,0
NIEDERLANDE	101199	10,2	282919	19,9	17,7	2,8	1517089	9,2	4737884	12,6	26,4	3,1
DAENEMARK	43572	9,5	101945	12,3	6,4	2,3	466738	6,8	917006	8,4	5,1	2,0
GROSSBRIT.NORDIRLAND	62902	4,5	139091	8,5	8,7	2,2	645422	9,8	1337532	9,8	7,4	2,1
IRLAND	1518	30,7	3466	32,5	0,2	2,3	13024	10,7	31326	19,6	0,2	2,4
EFTA-MITGL.LAENDER	122211	5,8	254638	11,1	15,9	2,1	1273325	4,8	2461115	5,6	13,7	1,9
ISLAND	539	8,9	1246	4,8-	0,1	2,3	6055	25,0	12835	24,9	0,1	2,1
NORWEGEN	7927	16,0-	15277	7,8-	1,0	1,9	121601	0,8-	199110	0,8-	1,1	1,6
OESTERREICH	34749	8,5	73463	16,0	4,6	2,1	320061	5,1	657383	7,6	3,7	2,1
PORTUGAL	2243	4,5	5575	0,1-	0,3	2,5	20609	0,8-	49560	0,9-	0,3	2,4
SCHWEDEN	28044	0,2	49327	2,6	3,1	1,8	400864	4,3	638501	2,3	3,6	1,6
SCHWEIZ	48709	12,3	109750	16,2	6,9	2,3	404135	7,1	903726	8,2	5,0	2,2
UEBRIGES EUROPA	69128	4,9	163024	8,4	10,2	2,4	595220	0,7-	1376257	2,4-	7,7	2,3
FINNLAND	6176	6,1-	12411	7,9-	0,8	2,0	58073	5,0-	111661	6,8-	0,6	1,9
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	6631	7,1-	15779	2,9-	1,0	2,4	62294	1,6	141967	16,8-	0,8	2,3
JUGOSLAWIEN <sup>1)</sup>	16076	10,1	37596	15,8	2,4	2,3	140711	5,6	318328	7,7	1,8	2,3
POLEN	5113	75,0	18378	60,0	1,1	3,6	30609	13,7	103963	2,1	0,6	3,4
SOWJETUNION	4071	3,5	9668	5,5	0,6	2,4	25511	21,8	70478	21,4	0,4	2,8
SPANIEN <sup>1)</sup>	11301	7,0	22376	4,1	1,4	2,0	107426	0,1-	215154	4,9-	1,2	2,0
TSCHECHOSLOWAKEI	3833	37,0	7919	27,0	0,5	2,1	30095	9,8	70789	11,5	0,4	2,4
TUERKEI <sup>1)</sup>	7962	11,2-	20111	6,3-	1,3	2,5	71167	19,6-	172521	17,7-	1,0	2,4
SONST.EUROP.LAENDER	7965	4,9-	18786	2,3	1,2	2,4	69334	4,4-	171396	4,6	1,0	2,5
AFRIKA	11187	6,9	33414	8,6	2,1	3,0	102244	2,5	330011	9,6	1,8	3,2
SUEDAFRIKA	3624	3,6-	8538	5,1-	0,5	2,4	32502	5,3-	80136	3,7-	0,4	2,5
UEBRIGES AFRIKA	7563	12,7	24876	14,2	1,6	3,3	69742	6,6	249875	14,6	1,4	3,6
ASIEN	47739	6,8	109033	6,4	6,8	2,3	436584	3,1	1017796	5,9	5,7	2,3
ISRAEL	5319	2,1-	13199	4,9-	0,8	2,5	57646	13,2	166977	13,5	0,9	2,9
JAPAN	25095	6,9	48610	9,5	3,0	1,9	221470	0,2	416813	2,3	2,3	1,9
UEBRIGES ASIEN	17325	9,7	47224	6,8	3,0	2,7	157468	3,9	434006	6,7	2,4	2,8
AMERIKA	140700	19,5-	284537	12,2-	17,8	2,0	1396162	7,5-	2738836	5,1-	15,2	2,0
ARGENTINIEN	4532	26,7	8937	4,6	0,6	2,0	30975	21,7	65388	8,5	0,4	2,1
BRASILIEN	5058	11,7	11869	4,9	0,7	2,3	40933	11,9	102896	13,9	0,6	2,5
CHILE	1154	28,2	2570	1,3	0,2	2,2	8301	10,6	22055	3,1	0,1	2,7
KANADA	8715	22,8-	17101	19,8-	1,1	2,0	100310	10,5-	193288	7,2-	1,1	1,9
MEXIKO	2518	5,9	5925	10,4	0,4	2,4	22762	3,8	47162	2,1	0,3	2,1
VEREINIGTE STAATEN	113239	21,6-	225748	13,2-	14,1	2,0	1141190	8,6-	2190007	6,3-	12,2	1,9
UEBRIGES AMERIKA	5484	28,3-	12387	17,2-	0,8	2,3	51691	10,9-	118040	5,5-	0,7	2,3
AUSTRALIEN	7390	6,5-	13335	7,0-	0,8	1,8	82932	5,7-	152268	0,5-	0,8	1,8
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	549	30,2-	1066	16,2-	0,1	1,9	4408	39,6-	7765	40,4-	0,0	1,8

\*) ALLE BUNDESLAENDER (EINSCHL. SCHLESWIG-HOLSTEIN). - 1) DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHET SEIN.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im Oktober 1978

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
<u>GROSSSTAEDTE</u>								
AUGSBURG, STADT	12 975	3 757	16 732	24 845	7 272	32 117	1,9	46,8
BERLIN (WEST), STADT	107 395	21 535	128 930	270 956	60 190	331 146	2,6	68,8
BIELEFELD, STADT	12 411	1 087	13 498	23 351	2 481	25 832	1,9	43,3
BONN, STADT	28 691	7 515	36 206	49 874	18 289	68 163	1,9	55,1
BREMEN, STADT	24 800	5 475	30 275	45 263	13 177	58 440	1,9	58,8
DÖRTMUND, STADT	13 891	2 091	15 982	28 474	5 167	33 641	2,1	52,1
DUESSELDORF, STADT	54 329	21 816	76 145	108 063	44 482	152 545	2,0	58,4
ESSEN, STADT	16 886	2 794	19 680	39 419	6 319	45 738	2,3	53,8
FRANKFURT AM MAIN, STADT	65 050	75 994	141 054	127 620	139 216	266 836	1,9	55,6
FREIBURG IM BREISGAU, STADT	18 948	4 713	23 661	39 509	7 680	47 189	2,0	53,8
HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT	103 512	40 217	143 729	183 344	75 326	258 670	1,8	51,3
HANNOVER, LANDESHAUPTSTADT	36 146	5 739	41 885	55 835	9 474	65 309	1,6	51,2
HEIDELBERG, STADT	19 236	13 535	32 771	30 705	21 550	52 255	1,6	48,3
KARLSRUHE, STADT	16 481	3 532	20 013	30 063	7 673	37 736	1,9	43,0
KASSEL, STADT	16 697	1 881	18 578	29 940	2 801	32 741	1,8	39,2
KIEL, STADT, OHNE SCHILKSEE	11 039	2 850	13 889	19 431	5 221	24 652	1,8	43,4
KOBLENZ, STADT	16 993	6 382	23 375	25 804	9 904	35 708	1,5	43,1
KOELN, STADT	50 265	25 030	75 295	109 831	55 842	165 673	2,2	54,7
MAINZ, STADT	15 147	5 737	20 884	32 688	13 160	45 848	2,2	60,0
MANNHEIM, STADT	13 382	3 938	17 320	24 378	7 593	31 971	1,8	43,3
MUENCHEN, STADT	159 245	85 637	244 882	326 118	184 634	510 752	2,1	63,2
MUENSTER (WESTF.), STADT	16 102	1 778	17 880	25 842	2 895	28 737	1,6	53,2
NUERNBERG, STADT	39 355	10 395	49 750	77 062	16 564	93 626	1,9	55,2
SAARBRUECKEN, STADT	15 503	2 500	18 003	22 923	3 468	26 391	1,5	36,3
STUTTGART, LANDESHAUPTSTADT	36 039	13 098	49 137	85 173	26 296	111 469	2,3	56,4
TRIER, STADT	16 438	3 421	19 859	28 278	5 626	33 904	1,7	48,5
WIESBADEN, LANDESHAUPTSTADT	19 105	7 839	26 944	63 240	18 116	81 356	3,0	62,1
WUERZBURG, STADT	22 440	2 222	24 662	37 778	4 158	41 936	1,7	63,6
<u>HEILBAEDER</u>								
<u>MINERAL-UND MOORBAEDER</u>								
AACHEN, STADT	12 083	3 147	15 230	36 984	5 688	42 672	2,8	62,3
BAD AIBLING, STADT	2 170	218	2 388	42 611	482	43 093	18,0	69,2
BAD BELLINGEN	1 403	37	1 440	33 092	534	33 626	23,4	57,7
BAD BERTRICH	2 988	120	3 108	34 461	155	34 616	11,1	49,0
BAD BEVENSEN, STADT	4 539		4 539	51 494		51 494	11,3	58,2
BAD BRAMSTEDT, STADT	3 159	248	3 407	31 725	359	32 084	9,4	62,8
BAD BRUECKENAU, STADT	3 035	1 504	4 539	28 484	1 637	30 121	6,6	44,1
BAD DRIBURG, STADT	4 056	17	4 073	72 443	22	72 465	17,8	53,8
BAD DUERRHEIM, STADT	3 255	273	3 528	49 240	576	49 816	14,1	52,2
BAD EILSEN	1 273	9	1 282	31 330	9	31 339	24,4	71,0
BAD EMS, STADT	2 898	63	2 961	30 821	200	31 021	10,5	49,9
BAD FEILNBACH	1 021	44	1 065	23 278	205	23 483	22,0	29,8
BAD FUESSING	7 322	40	7 362	188 409	747	189 156	25,7	71,7
BAD HERRENALB, STADT	4 961	243	5 204	46 447	736	47 183	9,1	33,6
BAD HERSFELD, KREISSTADT	4 820	251	5 071	27 478	716	28 194	5,6	51,4

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im Oktober 1978<sup>1)</sup>

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
BAD HOMBURG V. D. HOEHE, STADT	4 280	130	4 410	41 965	363	42 328	9,6	64,0
BAD HONNEF, STADT	2 183	124	2 307	21 270	452	21 722	9,4	54,0
BAD KISSINGEN, STADT	16 689	225	16 914	150 788	1 276	152 064	9,0	60,1
BAD KOENIG	2 244	40	2 284	27 955	86	28 041	12,3	52,7
BAD KOHLGRUB	1 360	13	1 373	35 083	207	35 290	25,7	49,5
BAD KREUZNACH, STADT	5 873	877	6 750	45 580	2 326	47 906	7,1	60,1
BAD KROZINGEN	3 869	151	4 020	72 681	516	73 197	18,2	59,9
BAD LIEBENZELL, STADT	3 287	490	3 777	28 240	2 177	30 417	8,1	37,6
BAD LIPPSPRINGE, STADT	2 350	36	2 386	56 496	127	56 623	23,7	57,2
BAD MERGENTHEIM, STADT	6 559	220	6 779	90 064	1 444	91 508	13,5	56,7
BAD MUENSTER AM STEIN-EBERNBURG	3 992	30	4 022	39 691	62	39 753	9,9	56,5
BAD NAUHEIM, STADT	7 462	324	7 786	100 004	1 467	101 471	13,0	58,2
BAD NENNDORF	2 404	26	2 430	42 592	69	42 661	17,6	65,3
BAD NEUENAHR-AHRWEILER, STADT	13 414	1 001	14 415	75 659	2 522	78 181	5,4	54,1
BAD NEUSTADT A. D. SAALE, STADT	3 268	14	3 282	44 850	77	44 927	13,7	56,9
BAD OEYNHAUSEN, STADT	8 173	170	8 343	120 578	600	121 178	14,5	67,0
BAD ORB, STADT	4 996	12	5 008	99 436	110	99 546	19,9	44,3
BAD PETERSTAL-GRIESBACH	2 643	107	2 750	26 110	237	26 347	9,6	32,3
BAU PYRMONT, STADT	5 674	292	5 966	57 024	1 604	58 628	9,8	43,6
BAD RAPPENAU, STADT	3 715	58	3 773	55 133	263	55 396	14,7	73,6
BAD REICHENHALL, STADT	7 143	395	7 538	123 419	1 525	124 944	16,6	49,8
BAD ROTHENFELDE	4 281	80	4 361	47 389	187	47 576	10,9	59,8
BAD SALZSCHLIRF	1 844	1	1 845	27 350	1	27 351	14,8	41,7
BAD SALZUFLEN, STADT	10 611	331	10 942	118 826	654	119 480	10,9	49,7
BAD SASSENDORF	1 527	11	1 538	41 086	23	41 109	26,7	69,8
BAD SCHWALBACH, KREISSTADT	2 269	30	2 299	45 958	72	46 030	20,0	66,6
BAD SODEN-SALMUENSTER, STADT	3 413		3 413	59 719		59 719	17,5	68,1
BAD SOUDEN-ALLENDORF, STADT	4 448	197	4 645	54 126	278	54 404	11,7	47,0
BAD STEBEN, MARKT	2 076	24	2 100	38 986	44	39 030	18,6	49,5
BAU TOELZ, STADT	3 990	301	4 291	63 995	820	64 815	15,1	55,3
BAD WALDSEE, STADT	2 317	77	2 394	32 761	83	32 844	13,7	59,0
BAU WIESSEE	4 514	153	4 667	66 321	999	67 320	14,4	35,6
BAD WILDUNGEN, STADT	6 626	28	6 654	150 295	140	150 435	22,6	60,5
BADEN BADEN, STADT	16 665	6 068	22 733	76 258	14 233	90 491	4,0	58,9
BADENWEILER	4 623	333	4 956	88 336	2 467	90 803	18,3	62,1
FUESSEN, STADT	5 566	2 636	8 202	50 033	3 316	53 349	6,5	33,2
HINDELANG, MARKT	2 925	39	2 964	37 284	223	37 507	12,7	17,9
HORN-BAD MEINBERG, STADT	5 803	121	5 924	84 207	395	84 602	14,3	48,4
LIPPSTADT, STADT	3 876	138	4 014	34 374	272	34 646	8,6	58,7
NIDDA, STADT	1 495	3	1 498	25 950	3	25 953	17,3	59,0
WILDBAU IM SCHWARZWALD, STADT	3 206	6	3 212	68 568	324	68 892	21,4	34,9
<u>HEILKLIMATISCHE KURORTE</u>								
ALTENAU, BERGSTADT	9 113	256	9 369	51 528	547	52 075	5,6	31,6
BAD HARZBURG, STADT	9 766	498	10 264	46 645	1 374	48 019	4,7	32,9
BAD SACHSA, STADT	3 548	22	3 570	44 524	85	44 609	12,5	41,8
BERCHTESGADEN, MARKT	6 972	682	7 654	43 925	1 389	45 314	5,9	20,8

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im Oktober 1978)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
BISCHOFSWIESEN	1 963	108	2 071	22 567	300	22 867	11,0	18,2
BRAUNLAGE, STADT	17 413	251	17 664	74 477	1 083	75 560	4,3	33,5
CLAUSTHAL-ZELLERFELD, BERGSTADT	3 041	101	3 142	30 182	337	30 519	9,7	48,5
FREUDENSTADT, STADT	11 342	1 810	13 152	65 444	4 667	70 111	5,3	31,3
GARMISCH-PARTENKIRCHEN, MARKT	12 169	2 753	14 922	68 022	5 684	73 706	4,9	26,2
HINTERZARTEN	5 925	859	6 784	38 774	3 317	42 091	6,2	42,2
HOECHENSCHWAND	1 202	180	1 382	29 391	1 024	30 415	22,0	50,9
ISNY IM ALLGAEU, STADT	2 267	138	2 405	33 931	190	34 121	14,2	55,4
KOENIGSTEIN IM TAUNUS, STADT	5 656	248	5 904	23 827	629	24 456	4,1	50,6
LENZKIRCH	4 779	419	5 198	32 525	2 828	35 353	6,8	29,9
OBERSTAUFEN, MARKT	5 473	134	5 607	50 560	1 278	51 838	9,2	26,1
OBERSTGORF, MARKT	10 264	303	10 567	145 732	2 044	147 776	14,0	30,2
RAMSAU B. BERCHTESGADEN	2 383	53	2 436	21 452	408	21 860	9,0	20,5
ROTTACH-EGERN	6 032	508	6 540	36 089	2 137	38 226	5,8	36,1
SANKT ANDREASBERG, BERGSTADT	6 360	169	6 529	43 436	574	44 010	6,7	54,4
SANKT BLASIEN, STADT	2 151	158	2 309	24 070	782	24 852	10,8	29,0
SCHLUCHSEE	3 728	149	3 877	26 341	653	26 994	7,0	24,1
SCHOEMBERG	1 487	24	1 511	34 265	28	34 293	22,7	61,5
SCHOENAU	4 515	140	4 655	49 111	428	49 539	10,6	21,9
SCHOENWALD IM SCHWARZWALD	2 142	46	2 188	14 558	96	14 654	6,7	24,2
TEGERNSEE, STADT	3 488	188	3 676	21 572	407	21 979	6,0	37,5
TODTMOOS	1 913	88	2 001	18 879	517	19 396	9,7	24,1
WILLINGEN (UPLAND)	13 767	231	13 998	73 501	1 426	74 927	5,4	32,1
WINTERBERG, STADT	12 468	1 662	14 130	77 475	7 698	85 173	6,0	34,0
<u>KNEIPPAURORTE</u>								
BAD BERLEBURG, STADT	4 682	229	4 911	49 810	1 153	50 963	10,4	43,7
BAD ENDBACH	1 813	54	1 867	37 697	162	37 859	20,3	52,4
BAD LAUTERBERG IM HARZ, STADT	7 148	930	8 078	44 555	6 356	50 911	6,3	42,9
BAD WOERISHOFEN, STADT	4 611	260	4 871	111 603	2 798	114 401	23,5	48,7
BOPPARD, STADT	9 917	2 021	11 938	34 436	3 630	38 066	3,2	43,7
LAASPEL, STADT	3 340	223	3 563	23 956	988	24 944	7,0	44,6
MALENTE	5 456	26	5 482	34 176	93	34 269	6,3	28,3
MITTELBERG	912	17	929	10 322	48	10 370	11,2	8,8
PRIEN A. CHIEMSEE, MARKT	1 628	231	1 859	17 691	512	18 203	9,8	17,3
SCHEIDEGG, MARKT	1 856	45	1 901	20 728	300	21 028	11,1	26,8
SCHMALLENBERG, STADT	12 192	1 905	14 097	82 408	11 046	93 454	6,6	41,4
TITISEE-NEUSTADT, STADT	6 280	1 774	8 054	23 604	3 827	27 431	3,4	20,3
UEBERLINGEN, STADT	3 166	362	3 528	26 534	1 955	28 489	8,1	32,2
WILDEMANN, BERGSTADT	3 684	190	3 874	17 139	705	17 844	4,6	33,1
<u>SEEBAEUER</u>								
BALTRUM	1 051		1 051	11 308		11 308	10,8	10,6
BORKUM, STADT	4 988	2	4 990	54 814	4	54 818	11,0	16,6
BUESUM	4 480	71	4 551	41 600	186	41 786	9,2	15,8
BURG AUF FEHMARN, STADT	5 844	11	5 855	20 349	16	20 365	3,5	10,1
CUXHAVEN, STADT	8 645	179	8 824	54 450	431	54 881	6,2	10,0
DAHME	895		895	14 159		14 159	15,8	6,6

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im Oktober 1978)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
DAMP	9 030		9 030	45 580		45 580	5,0	26,5
ESENS, STADT	5 525		5 525	31 463		31 463	5,7	23,8
GROEMITZ	2 219	3	2 222	13 641	13	13 654	6,1	2,9
GROSSENBRODE	778	8	786	10 051	8	10 059	12,8	13,0
HEILIGENHAFEN, STADT	4 262	1 597	5 859	20 382	4 771	25 153	4,3	10,4
HELGOLAND	1 828		1 828	11 788		11 788	6,4	16,0
JUIST	2 541	3	2 544	21 594	42	21 636	8,5	9,6
KAMPEN (SYLT)	560		560	5 362		5 362	9,6	6,0
KELLENHUSEN (OSTSEE)	354		354	7 320		7 320	20,7	3,6
LANGEOOG	4 192	4	4 196	36 440	64	36 504	8,7	17,4
NEBEL	692		692	7 176		7 176	10,4	7,6
NEUHARLINGERSIEL	3 640	7	3 647	27 663	51	27 714	7,6	35,1
NORDDORF	872	11	883	9 973	69	10 042	11,4	10,6
NORDERNEY, STADT	6 088	9	6 097	52 538	64	52 602	8,6	12,5
RANTUM (SYLT)	1 017		1 017	13 040		13 040	12,8	16,6
SANKT PETER-ORDING	4 675	4	4 679	67 578	17	67 595	14,4	18,5
SCHARBEUTZ	1 041	15	1 056	5 570	45	5 615	5,3	1,7
SCHOENBERG (HOLSTEIN)	3 309		3 309	21 713		21 713	6,6	16,9
SPIEKEROOG	2 779	2	2 781	22 489	8	22 497	8,1	24,3
TIMMENDORFER STRAND	6 002	186	6 188	29 906	363	30 269	4,9	8,2
TRAVEMUENDE	6 361	903	7 264	15 942	1 424	17 366	2,4	7,0
WANGELS	4 100		4 100	10 521		10 521	2,6	8,5
WANGERLAND	2 148		2 148	18 640		18 640	8,7	11,7
WANGEROOGE, NORDSEEBAD	689		689	11 016		11 016	16,0	7,8
WENNINGSTEDT (SYLT)	817	1	818	9 767	9	9 776	12,0	5,2
WESTERLAND, STADT	8 385	31	8 416	72 507	409	72 916	8,7	13,8
WYK AUF FOEHR, STADT	2 732		2 732	33 769		33 769	12,4	14,6
<u>LUFTKURORTE</u>								
BAIERSBRONN	10 976	260	11 236	98 294	1 560	99 854	8,9	25,5
BAYRISCHZELL	1 122	24	1 146	12 536	335	12 871	11,2	18,4
BODENMAIS, MARKT	5 575	65	5 640	45 670	294	45 964	8,1	29,6
BRILON, STADT	4 399	305	4 704	34 303	2 006	36 309	7,7	47,4
ENZKLOESTERLE	2 539	70	2 609	13 871	183	14 054	5,4	22,5
FELDBERG (SCHWARZWALD)	6 080	247	6 327	24 438	587	25 025	4,0	22,5
FISCHEN I. ALLGAEU	2 079	8	2 087	21 909	18	21 927	10,5	16,4
FREYUNG, STADT	3 365	44	3 409	30 393	256	30 649	9,0	31,9
GRAFENAU, STADT	4 344	156	4 500	21 972	722	22 694	5,0	20,1
GRAINAU	6 157	269	6 426	29 144	478	29 622	4,6	24,6
IMMENSTADT I. ALLGAEU, STADT	2 643	43	2 686	14 946	57	15 003	5,6	16,1
INZELL	4 634	298	4 932	30 937	1 748	32 685	6,6	20,2
KONSTANZ, STADT	10 804	1 503	12 307	26 473	2 601	29 074	2,4	37,3
LAM, MARKT	3 170	15	3 185	16 759	80	16 839	5,3	20,6
LINDAU (BODENSEE), STADT	6 289	1 964	8 253	16 341	3 422	19 763	2,4	18,9
LOSSBURG	2 633	58	2 691	18 808	178	18 986	7,1	22,4
MITTENWALD, MARKT	5 285	262	5 547	25 149	740	25 889	4,7	12,3
NESSELWANG, MARKT	1 764		1 764	16 164		16 164	9,2	17,3

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im Oktober 1978\*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
OBERAMMERGAU	3 647	1 578	5 225	12 935	2 623	15 558	3,0	22,9
PFRONTEN	2 530	22	2 552	27 599	145	27 744	10,9	13,8
PLÖEN, STADT	2 160	2 301	4 461	8 370	10 159	18 529	4,2	24,6
REIT IM WINKL	2 036	123	2 159	12 714	526	13 240	6,1	9,9
RUHPOLDING	3 129	129	3 258	28 504	759	29 263	9,0	13,3
SANKT ENGLMAR	7 324	28	7 352	41 086	112	41 198	5,6	48,4
SASBACHWALDEN	2 915	46	2 961	24 515	116	24 631	8,3	39,1
SCHLIERSEE, MARKT	6 634	257	6 891	25 891	763	26 654	3,9	19,2
SCHWANGAU	1 881	731	2 612	11 190	3 163	14 353	5,5	14,5
SIEGSDORF	1 851	20	1 871	17 059	246	17 305	9,2	13,4
SYLT-OST	564		564	7 564		7 564	13,4	4,4
TODTNAU, STADT	3 775	251	4 026	21 892	916	22 808	5,7	18,7
ZWESTEN	1 257	1	1 258	23 273	3	23 276	18,5	64,6
ZWIESEL, STADT	2 464	59	2 523	10 642	127	10 769	4,3	11,9
<u>ERHÖLUNGSORTE</u>								
BAYERISCH GMAIN	1 723	17	1 740	32 007	64	32 071	18,4	58,4
BISCHOFSMAS	2 818	11	2 829	16 720	27	16 747	5,9	25,8
FISCHBACHAU	1 055	7	1 062	8 795	7	8 802	8,3	13,0
KRUEN	2 212	88	2 300	17 439	906	18 345	8,0	21,8
<u>SÖNSTIGE GEMEINDEN</u>								
BAYREUTH, STADT	5 171	504	5 675	18 037	2 022	20 059	3,5	25,3
BERNKASTEL-KUES, STADT	16 252	1 867	18 119	60 676	3 901	64 577	3,6	75,6
COCHEM, STADT	21 009	4 515	25 524	46 474	9 505	55 979	2,2	57,6
GOSLAR, STADT	21 127	6 962	28 089	68 683	26 288	94 971	3,4	36,8
HOLZMINDEN, STADT	5 806	120	5 926	22 719	336	23 055	3,9	34,3
NORDEN, STADT	4 523	27	4 550	21 089	35	21 124	4,6	19,2
ROTHENBURG OB DER TAUBER, STADT	13 898	6 169	20 067	21 473	7 549	29 022	1,4	41,2
RUEDESHEIM AM RHEIN, STADT	26 115	10 713	36 828	48 348	19 112	67 460	1,8	36,7
WITTMUND, STADT	2 452		2 452	12 365		12 365	5,0	12,0

\*) NUR BERICHTSGEMEINDEN, DIE IM KALENDERJAHR 1977 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNACHTUNGEN UND MEHR IN BEHERBERGUNGSTÄTTEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLÄTZE, JUGENDHERBERGEN UND KINDERHEIME.

6 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen  
im Oktober 1978 nach Ländern

Land	Betriebe	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste

Jugendherbergen

Insgesamt .....	530	261 063	23 569	796 773	46 856
darunter:					
Schleswig-Holstein .....	36	12 462	760	46 640	1 219
Niedersachsen .....	102	36 454	1 084	148 610	1 894
Nordrhein-Westfalen .....	108	72 990	4 664	190 395	8 961
Hessen .....	55	20 508	1 448	59 725	4 297
Rheinland-Pfalz .....	39	34 046	2 815	108 301	4 123
Baden-Württemberg .....	74	40 685	6 045	119 077	9 409
Bayern .....	101	31 526	3 794	87 692	10 553
Saarland .....	6	1 788	233	5 244	335
Berlin (West) .....	4	5 194	1 147	19 281	3 469

Kinderheime

Insgesamt .....	296	12 173	28	308 852	271
darunter:					
Schleswig-Holstein .....	75	3 350	-	92 719	-
Niedersachsen .....	62	1 680	-	61 247	-
Nordrhein-Westfalen .....	10	547	-	5 276	-
Hessen .....	13	786	-	13 833	-
Baden-Württemberg .....	65	2 455	-	72 772	31
Bayern .....	66	3 182	28	58 550	240